



GEMEINDE HAGNAU

Gemeinde Hagnau

Im Hof 5
88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 4300-0
Telefax: 07532 4300-20
rathaus@hagnau.de
standesamt@hagnau.de
bauamt@hagnau.de

Öffnungszeiten
Bauamt-Ordnungsamt-Sekretariat
 Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Standesamt-Soziales-Einwohnermeldeamt
 Montag bis Donnerstag
 08.00 bis 12.00 Uhr
 Freitag
 08.00 bis 12.30 Uhr
Nachmittags geschlossen!
 Donnerstagnachmittag
 14.00 bis 18.00 Uhr

Tourist-Information
Im Hof 1, 88709 Hagnau am Bodensee
Telefon: 07532 430043
Telefax: 07532 430040
tourist-info@hagnau.de
 Montag bis Freitag
 09.00 bis 12.00 Uhr
 14.00 bis 18.00 Uhr
 Samstag
 09.30 bis 12.00 Uhr

Notfall-Rufnummern:
 Gas-/Wasserversorgung Stadtwerk am See: Telefon: 0800 5053333
 Sterbefall/Bestattungsinstitut Vogt: Telefon: 07544 8121

Stadtwerk am See - Kundenzentrum Hagnau
Abteilung Privat- und Geschäftskunden
 Daniel Schlachter
 Telefon: 07541 505-591

AMTLICHES

Wir möchten Sie auf die aktuellen Öffnungszeiten der Gemeinderverwaltung hinweisen. Diese sind:

Montag bis	
Donnerstag	8.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	8.00 bis 12.30 Uhr

Eine Terminvereinbarung außerhalb den Öffnungszeiten ist nach **vorheriger telefonischer** Anmeldung möglich.

Ihre Gemeindeverwaltung

Neue Mitarbeiterin bei der Gemeinde Hagnau am Bodensee

Wir stellen Ihnen heute vor:

Kinderhaus

Seit ersten Juli verstärkt Frau Nancy Tag unser Team des Kinderhauses. Sie wird schwerpunktmäßig die Kinder in der Krippengruppe begleiten. Zudem wird Sie allen anderen Bereichen im Kinderhaus eingesetzt. Frau Tag ist 1989 in Magdeburg geboren und lebt in Markdorf. Sie ist gelernte Erzieherin und hat zuletzt im Kinderhaus in Friedrichshafen (Wiggenhausen) als Gruppenleitung gearbeitet.

Telefon: 07532/4300 38
 E-Mail: Kinderhaus@Hagnau.de

Wir wünschen der neuen Mitarbeiterin einen guten Start in Hagnau am Bodensee und viel Spaß bei der Arbeit sowie eine gute Zusammenarbeit mit Bürgern und Gästen.

Volker Frede
Bürgermeister



Aus der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 28.06.2016

TOP 1

Bericht des Bürgermeisters

- Aufgrund der kritisch werdenden Hochwasserlage vor knapp zwei Wochen habe es eine Krisensitzung gegeben und entsprechende Schutzmaßnahmen seien vorbereitet worden, teilte Bürgermeister Volker Frede mit. Dank galt dem Bauhof, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Verwaltung und Tourist Info sowie der Familie Ehrhlin für deren aktive Mithilfe.
 - Zum 100. Todestag von Heinrich Hansjakob habe es eine rundum gelungene Feier und zuvor einen feierlichen Gottesdienst mit Pfarrer Matthias Schneider sowie eine Sonderführung des Heimat- und Geschichtsvereins im Museum gegeben.
 - Für Flüchtlinge gebe es eine angemietete Gemeinschaftsunterkunft, die voraussichtlich Ende Juli oder Anfang August öffentlich besichtigt werden könne.
 - Die beliebte Plattform (der ehemalige Sprungturm) an der Badestelle Hagnau dürfe aus haftungsrechtlichen Gründen nicht mehr betreten werden und diene fortan als Vogelplattform. Bürgermeister Frede bat, sich an dieses Verbot zu halten, da die Plattform andernfalls rückgebaut werden müsse.

TOP 2

Bekanntgabe von nichtöffentlichen Beschlüssen des Gemeinderates

Es wurden keine Beschlüsse bekannt gegeben.

TOP 3

Anerkennung und Qualifizierung des neuen Mietspiegels der Gemeinde Hagnau

Seit 2012 gibt es - wie in den meisten Bodenseeegemeinden - in Hagnau einen sogenannten qualifizierten Mietspiegel. Er kann nach zwei Jahren zunächst fortgeschrieben, d.h. an die Marktentwicklung angepasst werden und muss nach vier Jahren neu erstellt werden. Dies war nun der Fall, wie Amtsleiter Olaf Stelzl erläuterte. An der Neuerstellung waren jetzt 20 der insgesamt 23 Bodenseeegemeinden beteiligt (anfangs 15). Die durchschnittliche Kaltmiete hat sich von 7,23 Euro/qm (2012) auf aktuell 7,93 Euro/qm entwickelt. Die Räte stimmten der Anerkennung als qualifizierter neuer Mietspiegel einhellig zu. Er gilt ab August 2016, ist kostenlos im Internet abrufbar bzw. in gedruckter Form für 4 Euro Schutzgebühr erhältlich.

TOP 4

Erneuerung der Elektrotechnik mit Steuerung für den Stauraumkanal Strandbadstraße

Die Steuerungsanlage für den Stauraumkanal in der Strandbadstraße wurde im Jahr 1998 installiert und ist inzwischen überaltert, störanfällig und entspricht nicht mehr



den heutigen technischen Anforderungen, wie Steffen Baur vom Ingenieurbüro SAG Ulm erläuterte. Eine neue Pumpe wurde installiert und ist schon in Betrieb. Damit der Hagnauer Staukanal ordnungsgemäß über die Kläranlage Immenstaad überwacht werden kann, ist nun der Austausch der Elektrotechnik erforderlich. Auch müssen die Mengen im Regenüberlaufbecken bzw. Stauraumkanälen künftig messtechnisch erfasst werden. Eine solche Messeinrichtung ist derzeit noch nicht vorhanden. Nach einer beschränkt öffentlichen Ausschreibung ergab sich als günstigster Anbieter die Firma Elektro Jerg GmbH Aalen zum Angebotspreis von 56.409 Euro. Insgesamt ergeben sich Kosten von ca. 71.000 Euro, die im Haushaltsplan 2016 mit ca. 100.000 Euro veranschlagt sind. Man bleibe nun aber deutlich unter diesem Planansatz, so Steffen Baur. Die Maßnahme soll im Herbst 2016 recht zügig durchgeführt werden können.

TOP 5

Ausübung des Wahlrechts nach § 62 VI GemHVO: Verzicht auf den Ansatz geleisteter Investitionszuschüsse in der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2019

Den etwas komplexen Sachverhalt zu diesem TOP erläuterte Kämmerer Andreas Heier dem Gremium. Nach dem bis 2019 einzuführenden Neuen Kommunalen Haushalts- und Rechnungswesen (NKHR) müssen die Gemeinden in der Eröffnungsbilanz ihr Anlagevermögen und die ihnen zugegangenen Investitionszuschüsse darlegen. Dies ist mit erheblichem Aufwand verbunden, weshalb es Vereinfachungsmöglichkeiten gibt, denen der jeweilige Gemeinderat zustimmen muss: Auf die Bilanzierung solcher Investitionszuschüsse, die vor dem Stichtag der Eröffnungsbilanz getätigt wurden, kann dann verzichtet werden. Dem stimmten die Räte nach kurzer Diskussion einhellig zu, nachdem Andreas Heier empfohlen hatte, zur Vereinfachung dieses Wahlrecht wahrzunehmen.

TOP 6

Bauanträge / Bauvoranfragen

Hauptamtsleiter Olaf Stelzl erläuterte jeweils Sachverhalte und Pläne.

6.1

Bauvoranfrage zur Erstellung eines landwirtschaftlichen Nebengebäudes mit Erntehelferwohnung auf dem Grundstück FISTNr. 1122/4 am Sonnenbühl 70
 Wurde vor Beginn der Sitzung abgesetzt.

6.2

Bauantrag zum Neubau eines Geschäftshauses mit Betriebsleiterwohnung auf dem Grundstück FISTNr. 1165/3 im Langbrühl 4

Hier war die ursprüngliche Planung u.a. wegen der Überschreitung der Wandhöhe zurückgezogen und nun eine Neuplanung vorgelegt worden. Ihr konnte jetzt auf Empfehlung der Verwaltung zugestimmt werden, zwei Befreiungen (Pultdach und Giebel betreffend) sind aber erforderlich.

6.3

Bauantrag zur Umnutzung des bestehenden Betriebsgebäudes in ein Wohnheim für Flüchtlinge auf dem Grundstück, FISTNr. 1164/15 im Langbrühl 14

Dieser TOP erforderte eine ausgiebigere Diskussion der derzeit gegebenen Problematiken: Im Betriebsgebäude der früheren Bootsvermietung Schwarz sollen Räumlichkeiten für insgesamt 97 Flüchtlinge geschaffen werden, wobei die Außenfassade unverändert bleibt. Die dazu erforderlichen umfangreichen Pläne wurden vorgestellt und erläutert. Als Sondergenehmigung gilt hier seitens des Landratsamts eine besondere Regelung, die nicht das Gefallen einiger Räte fand. Auch nach gegebenenfalls späterer Nutzung wurde gefragt. Dann sei ein neuer Bauantrag notwendig, da es keine Rückbauverpflichtung gebe, so Stelzl. 4,5 m² stehen aktuell zur Verfügung, künftig sollen es sieben Quadratmeter pro Person sein, Brandschutz sei besonders wichtig. Wegen des benachbarten Bauhofs wies ein Ratsmitglied auf mögliche Gefahren für die Kinder der Flüchtlinge hin. Mit einer Enthaltung wurde schließlich dem Vorhaben zugestimmt.

6.4

Bauantrag zum Umbau und Sanierung des bestehenden Wohnhauses auf dem Grundstück FISTNr. 673 in der Meersburger Straße 25

Nicht gefallen wollte einigen Räten, dass hier, wie im Bebauungsplan eigentlich vorgesehen, kein Dachvorsprung eingeplant ist. Drei Befreiungen sind erforderlich. Nach einiger Diskussion stimmte der Rat mehrheitlich bei vier Gegenstimmen zu.

6.5

Bauantrag zur teilweisen Nutzungsänderung der bestehenden Obstlagerhalle in eine Produktionshalle für Karosserieteile auf dem Grundstück FISTNr. 1164/17 im Langbrühl 1

Auf diesem großen Areal ist auch die Firma ACE ansässig. Das notwendige immissionschutzrechtliche Verfahren wegen gegebenenfalls möglicher Störanfälligkeiten sei geklärt, so Olaf Stelzl. Befreiungen sind nicht notwendig, die Fassade bleibt unverändert. Die Räte stimmten dem Vorhaben zu.

6.6

Bauvoranfrage zum Neubau eines Wohnhauses mit Ferienwohnungen auf dem Grundstück FISTNr. 22/13 in der Neugartenstraße 13

Wurde abgesetzt.

TOP 7

Verschiedenes

- Nochmals kam die Flüchtlingsproblematik zur Sprache, aus den Reihen der anwesenden Bürgerschaft wurde dto. auf die evtl. Gefahren aufmerksam gemacht, denen die (unter TOP 6.3 diskutierten Gefahrenpunkte) Flüchtlingskinder ausgesetzt sein würden. Bürgermeister Volker Frede wies darauf hin, dasses grundsätzlich gelte, potentielle Gefahrenquellen zu minimieren. Sollten sich nach dem Bezug der Unterkunft solche zei-

gen, werde die Gemeinde selbstverständlich handeln. Aus dem Ratsgremium war zu hören, dass man einfach erst abwarten solle, auch Flüchtlinge sollten eigenverantwortlich handeln.

- Der Bürgermeister lud zum großen Sinfoniekonzert am 09.07.2016, 20.0 Uhr in der katholischen Kirche ein.

Hartmut Rieble

Verkehrsrinitiative Hagnauer Bürger e.V.

Verkehrsrinitiative stellte seine Position zum Thema B31neu vor

Das war eine Fleißarbeit: Der noch recht junge Verein, kurz „VIHaB“ genannt, hat sich in den vergangenen Wochen mächtig ins Zeug gelegt, eine geballte Menge an soliden Informationen zum brennenden Thema B31 zusammengetragen und nun im Rahmen einer sehr gut besuchten Info-Veranstaltung der interessierten Öffentlichkeit präsentiert, seine Sicht der Dinge verständlich und sachlich dargelegt.

Der Vorsitzende Bernd Saible hieß die Anwesenden zu diesem Infovortrag willkommen, wies eingangs darauf hin, dass das Problemprojekt B31neu inzwischen in den Bundesverkehrswegeplan aufgenommen sei. Für die bisher geleistete akribische Arbeit dankte er seinen zwölf Aktiven, die sich hier intensiv eingebracht hatten.

Und das konnte sich sehen lassen: Aufgeteilt in die drei Blöcke Trassenführung, Anforderungen an die Qualität der Straße und Tunnellösung legten nacheinander die Vorstandsmitglieder Heiko Löscher, Benjamin Leitgib und Bernd Saible die durchdachte und gut begründete Position der VIHaB anhand von Diagrammen, Bildern und fundierten Erläuterungen dar. Als eindeutiger Favorit schälte sich dabei die schon linienbestimmte Trasse 7.5W2 als sinnvollste Variante mit den geringsten Nachteilen heraus. Für diese Beurteilung der Trassenverläufe waren 20 Aspekte und Kriterien herangezogen worden, deren Auswirkungen gegeneinander abgewogen und bewertet wurden. Den Anforderungen an die Qualität der neuen B31 widmete sich der zweite Teil des umfangreichen Vortrags: Zwei bis vierbahnig, wie viele Fahrstreifen? Hier gäbe es mehrere Möglichkeiten. Nach Abwägung der jeweiligen Vor- und Nachteile spricht sich der VIHaB für den Ausbau mit zwei Bahnen mit je zwei Fahrstreifen aus. Die heutige und die prognostizierte Verkehrsbelastung erfordern dies. Und auch Vergleiche mit realen Beispielen legen das nahe, um z. B. Spitzenbelastungen während der Urlaubszeiten, Messen etc. bewältigen zu können, weil diese häufig auftreten, wie unter anderem Verkehrszählungen an der Zählstelle Harlachen belegen. Auch der Schwerlastverkehr spricht hier ein gewichtiges Wort mit. Allerdings sind hier Kosten und Flächenverbrauch höher. Zu berücksichtigen sind hierbei auch die verkehrssteigernden regionalen Entwicklungen.

Als drittes Thema wurde der Bau eines Tunnels durch Hagnau vorgestellt, der bei einer Entscheidung für die Variante 0.1 erforderlich wäre. Dass hier ein riesiger Kosten- und Zeitaufwand nebst hohem (Reb)flächenverbrauch etc. anstünde, legte Bernd Saible in seinen Ausführungen anschaulich dar, wobei er sich auf die vorhandenen Daten stützen musste: „Die ganze Region wäre betroffen, durchdenken Sie das mal“, warnte er vor den immensen Auswirkungen und weiteren zeitlichen Verzögerungen: Bis zu 20 Jahre Bauzeit, großer Flächenverlust, massiver Eingriff in das seenahe Landschaftsbild, drastische Auswirkungen auf Tourismus, Weinbau etc. wären die Folgen.

Nicht unerwähnt blieb, dass inzwischen auch mit den in ähnlicher Weise betroffenen Kommunen Meersburg und Ittendorf Kontakt aufgenommen wurde: „Wir werden mit allen reden, für die diese Strecke relevant ist“, betonte Bernd Saible. Im Sinne der Betroffenen möglichst schnell zu einer am Gemeinwohl orientierten Lösung zu kommen sei das Ziel. Diskutiert wurde auch das Für und Wider der Einführung einer Maut für LKW's.

Zum guten Abschluss der informativen Veranstaltung dankte Bürgermeister Volker Frede für das gezeigte große Engagement plus Durchführung des Projekts. Man sei so objektiv wie möglich an die Problematik herangegangen, habe wichtige Aspekte angesprochen. Die Straße müsse zukunfts-

fähig und leistungsfähig sein, betreffe nicht nur Hagnau, sondern ca. 100.000 Einwohner und die gesamte Wirtschaft in der ganzen Region: „Alle brauchen diese Straße. Lassen Sie uns nicht die Fehler der Vergangenheit wiederholen und zu klein denken, sondern heute eine Straße planen und bauen, die leistungsfähig und zukunftsfähig ist. Die kommenden Generationen in der gesamten Bodenseeregion werden es uns danken“.

Hartmut Rieble



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Mülltermine 2016

Freitag, 08.07.2016

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongansammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Donnerstag, 14.07.2016

Gelber Sack

Freitag, 15.07.2016

Restmüll

Dienstag, 19.07.2016

Papier

Freitag, 22.07.2016

Biomüll

15.00-17.00 Uhr Kunststoff- und Kartongansammlung im Gewerbegebiet Langbrühl/Bauhof (eine Abgabe ist nur in haushaltsüblichen Mengen möglich)

Freitag, 29.07.2016

Restmüll (4-wöchig)

Biomüll im Bodenseekreis schlecht sortiert

Das Abfallwirtschaftsamt stellt fest, dass der Anteil von Fehlwürfen im Biomüll zugenommen hat. Insbesondere Glas aber auch Folien und Plastiktüten auch sogenannte „verrottbare“ Folienbeutel, die viele Bürger aus hygienischen Gründen verwenden, stören die Aufbereitung des Biomülls empfindlich und sind deshalb nicht erlaubt. Damit der Kompost auch weiterhin das RAL Gütezeichen erhält, sollten zum Verpacken organischer Abfälle nur Biomülltüten aus Papier oder Zeitungspapier verwendet werden. Folienverpackungen und Glasbehälter mit verdorbenen Lebensmitteln dürfen nicht in die Biotonne gegeben werden.

Was gehört in die Biotonne?

Speisereste, Gemüse- und Obstreste, Kaffee- und Teefilter, Hygienetücher und sonstiges saugfähiges Papier sowie Grünabfälle aus dem Garten.

Abfallwirtschaftsamt

Landratsamt Bodenseekreis

Müllspartag am 09.07.2016 in Friedrichshafen in der alten Festhalle

Der beliebte Warentauschtag mit seinem kostenlosen Flohmarkt findet in diesem Jahr wieder in der alten Festhalle in der Friedrichshafener Scheffelstraße statt. Am **Sams- tag, 09.07.2016** heißt es dort „Kommen-

Bringen-Schauen-Mitnehmen“. Es lohnt sich einmal den Keller oder Dachboden zu durchforsten um sich von nicht mehr gebrauchten Dingen zu trennen. Unterstützt wird die Aktion vom Verein „Eine Welt“, der ab der Warenannahme bis zum Ende der Tauschaktion mit fair gehandelten und produzierten Produkten für das leibliche Wohl sorgt.

Die Waren können am **Samstag, 09.07.2016 von 10.00 – 12.00 Uhr in der alten Festhalle an der Scheffelstraße** abgegeben werden.

Von **12.00 – 14.00 Uhr** haben Schnäppchenjäger dann Gelegenheit, etwas Brauchbares zu finden und kostenlos mitzunehmen.

Was kann gebracht werden?

Kinderbekleidung, Kinderspielzeug, **funktionierende** Elektrogeräte, Gartengeräte, Werkzeug, Kleinmöbelteile, Bücher, Zeitschriften, Comics, Sportartikel, Musikartikel (CD's, LP's), Zimmerpflanzen, Uhren, Telefone, Handys, Geschirr, Besteck, etc.

Ausgeschlossen sind:

Bettwäsche, Decken defekte Geräte, Haustiere, militärische Ware, Teppiche und größere Gegenstände, die eine Person nicht mehr tragen kann. Möbel und andere größere Gegenstände können mit Bild und Text an einer Pinnwand annonciert werden.

WICHTIGE BEDINGUNG! Es können nur so viele Gegenstände gebracht werden, die eine Person tragen kann! Professionelle Händler sind ausgeschlossen! Mehr Infos unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Abfallwirtschaftsamt

Landratsamt Bodenseekreis

TOURISMUS

Veranstaltungen

Kurkonzert und Sonntagskonzert verschiebt sich

Das Kurkonzert am Donnerstag, 7. Juli 2016 findet aufgrund der Fußball-EM bereits um 19.30 Uhr statt. Das Sonntagskonzert am 10. Juli 2016 verschiebt sich aus dem gleichen Grund auf 18.00 Uhr.

Wir bitten alle Vermieter ihre Gäste darauf hinzuweisen.
Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Ihr Team der Tourist-Information Hagnau

Sinfoniekonzert

Großes Sinfoniekonzert in der katholischen Kirche Hagnau

Am Samstag den 09. Juli 2016 beginnt um 20:00 Uhr in der kath. Kirche St. Johann-Baptist in Hagnau ein großes Sinfoniekonzert mit der südwestdeutschen Philharmonie Konstanz unter der Leitung von Georg Mais. Auf dem Programm stehen Meisterwerke aus Klassik und Romantik.

Eröffnet wird mit der Ouvertüre „Coriolan“ von Ludwig van Beethoven. Danach erklingt, von Robert Schumann, das berühmte Konzert für Violoncello und Orchester a-moll. Dieses Werk gehört zu den bedeutendsten Kompositionen, die für Cello und Orchester geschrieben worden sind.

Solist ist der Schweizer Meistercellist Wen-Sinn Yang. Er gehört zu den Besten seines Fachs. Heute wirkt er als Professor an der Musikhochschule in München und gastiert als Solist in der ganzen Welt.

Nach der Pause spielt die Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz die Sinfonie Nr. 1 C-Dur von Ludwig van Beethoven. Beethoven hat mit seinem Zyklus der neun Sinfonien die wohl bedeutendste Werkgruppe für diese Musikalische Gattung geschrieben. Die 1. Sinfonie in C-Dur erfreut sich mit ihrer positiven Ausstrahlung und ihrer Helle im Klang auch beim Publikum größter Beliebtheit. Sie ist, wie alle anderen Beethoven-Sinfonien, aus den großen Konzertsälen der Welt nicht weg zu denken.

Das Konzert findet in Zusammenarbeit mit der Südwestdeutschen Mozartgesellschaft e.V., der Gemeinde Hagnau und dem internationalen Bankhaus Bodensee statt.

Kartenvorverkauf: Tourist-Information Hagnau, Im Hof 1, 88709 Hagnau, Tel. 07532/4300 43, tourist-info@hagnau.de, bei reservix oder an der Abendkasse.

Veranstaltungen

Donnerstag, 07.07.2016

10:00 Uhr

Hagnau erkunden- Spaziergang

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 /

Die Teilnahme ist kostenlos

17:00 Uhr

Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum

Veranstalter: Gemeinde Hagnau

Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

19:30 Uhr

Kurkonzert / Musikverein Mühlhofen

Veranstalter: Tourist-Information

Veranstaltungsort: Konzertplatz / Die Teilnahme ist kostenlos

Hinweise: bei schlechter Witterung findet das Konzert im Gwandhaus statt.

Freitag, 08.07.2016

19:30 Häfele-Regatta

Ab 22:00 Uhr gemütlicher Hock im Brückenhäusle

Samstag, 09.07.2016

13:00 Uhr

Häfele-Regatta

Ab 18:00 Uhr Siegerehrung, Live-Band, Tanz und Fischspezialitäten

Veranstaltungsort: Schiffsanlegestelle in Hagnau

20:00 Uhr

Sinfoniekonzert mit der Konstanzer Philharmonie

Programm: Ludwig van Beethoven (1770-1827) Ouvertüre „Coriolan“ op. 68 Robert Schumann (1810-1849) Violoncellokonzert a-moll op. 129 Ludwig van Beethoven (1770-1827) Sinfonie Nr. 1 C-Dur op. 21 Wen-Sinn Yang, Violoncello Südwestdeutsche Philharmonie Konstanz

Veranstalter: Tourist-Information

Veranstaltungsort: Katholische Kirche „St. Johann Baptist“ Kirchweg 88709 Hagnau / 28,00 Euro pro Person Kategorie 1 24,00 Euro pro Person Kategorie 2

Hinweise: Kartenvorverkauf in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43; E-Mail: tourist-info@hagnau.de, www.reservix.de und an der Abendkasse

21:45 Uhr

Sternstunde: „Kleine Astronomische Führung“

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Im Garten: Seestraße 25 / um eine kleine Spende wird gebeten

Hinweise: Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltung findet nur bei klarem Himmel statt! Führungen für Gruppen (5-15 Personen) nach Vereinbarung.

Sonntag, 10.07.2016

18:00 Uhr

Sonntagskonzert / Musikverein Frickingen

Veranstalter: Tourist-Information

Veranstaltungsort: Konzertplatz / Die Teilnahme ist kostenlos

Hinweise: bei schlechter Witterung findet das Konzert im Gwandhaus statt.

Dienstag, 12.07.2016

15:00 Uhr

Kutterfahrt / mit dem Marinekutter MK10

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Westhafen / Erwachsene: 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte Kinder: 6,00 Euro pro Kind

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43

19:00 Uhr Fachliche Weinprobe mit Kellerführung

Veranstalter: Gemeinde Hagnau

Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

Donnerstag, 14.07.2016

10:00 Uhr

Hagnau erkunden- Spaziergang

Veranstalter: Tourist-Information

Treffpunkt: Tourist-Information, Im Hof 1 / Die Teilnahme ist kostenlos

17:00 Uhr

Fachliche Weinprobe mit Kellerführung und Hagnauer Museum

Veranstalter: Gemeinde Hagnau

Veranstaltungsort: Winzerverein Hagnau Strandbadstraße 7 88709 Hagnau Treffpunkt: Hansjakobstatue beim Bürger- und Gästehaus / 12,50 Euro pro Person mit Gästekarte oder 15,50 Euro pro Person ohne Gästekarte

Hinweise: Anmeldung in der Tourist-Information Hagnau, Telefon: 07532/4300-43 oder im Winzerverein Hagnau, Telefon: 07532/1030

20:00 Uhr

Kurkonzert / mit der Musikkapelle Hagnau e.V.

Veranstalter: Tourist-Information

Veranstaltungsort: Konzertplatz / Die Teilnahme ist kostenlos

Hinweise: nur bei guter Witterung

Freitag, 15. bis Sonntag, 17.07.2016

Hagnauer Sommerfest

Programm

Freitag, 15. Juli

17:00 Uhr Hagnauer „Brass-Kabinett“

19:30 Uhr Party-Duo „Popcorn“

Ca. 20:00 Uhr Fanfarenzug Hagnau

Samstag, 16. Juli

17:30 Uhr Musikkapelle Unterwaldhausen

Sonntag, 17. Juli

11:30 Uhr Frühschoppenkonzert mit der „Musikkapelle Hagnau“

15:00 Uhr Original „Bodensee Stehgreifler“

18:00 Uhr Festausklang mit den „Schorlesp-rinter“

Veranstalter: Rasensportverein Hagnau (RSV)

Veranstaltungsort: Rathaushof

Ferienspiele 2016

Die Programmhefte und Anmeldeformulare für die Ferienspiele liegen ab Mitte Juli 2016 bei der Tourist-Info zur Abholung bereit und können unter www.Hagnau.de heruntergeladen werden.

Segway Touren ab Hagnau

April-November: täglich um 10 und 17 Uhr
Anmeldung: www.sightsee.de oder bei der Tourist-Information Hagnau, Tel. +49 (0)7532 4300-43
Preis: 79,- pro Person
Treffpunkt: vor der Tourist-Information, Im Hof 1

Ausstellungen

Hagnauer Museum
Im Bürger- und Gästehaus Hagnau
Im Hof 5
88709 Hagnau
Geöffnet: 30.04-16.10.2016

Sonderausstellung

Malerfamilie Zimmermann

Hagnau-München (1815-1939)
Drei Generationen – vom Realismus zum Impressionismus **Die Ausstellung ist zu den Öffnungszeiten des Hagnauer Museums zu sehen:**

Donnerstag 16:00-18:30 Uhr
Sonn-/Feiertag 15:00-17:30 Führungen nach Vereinbarung
Tel. +49 (0)7532-9139 bzw. -808008 oder Tourist-Info Tel. 07532-430043 Mail: rudolf.dimmeler@t-online.de
diethard.hubatsch@googlemail.com

Eintrittspreise 2016

Pro Person 3,50€
Ermäßigt mit Gästekarte und für Gruppen ab 5 Pers. Pro Person 3,00€
Mitglieder des Heimat- u. Geschichtsvereins Hagnau, Kinder und Jugendliche bis 14 Jahren und Familien mit Familienpass Baden-Württemberg: frei

Kunst auf dem Haldenhof

Gudrun Servay-Böttcher
Haldenhof 2
88709 Hagnau
Tel: 07532/6523
www.servay-boettcher.de

Atelierbesuch nach telefonischer Anmeldung möglich

„Offene Ateliertür“, immer mittwochs

April – Oktober
17:00-20:00 Uhr

Das Kleine Museum

Puppen, Puppenstuben und Spielzeug aus zwei Jahrhunderten

G. Rößler
Neugartenstr. 20, neben der evangelischen Kirche

88709 Hagnau
Tel: 07532/99 91
Fax: 07532/44 68 11
E-Mail: info@puppen-und-spielzeugmuseum.de

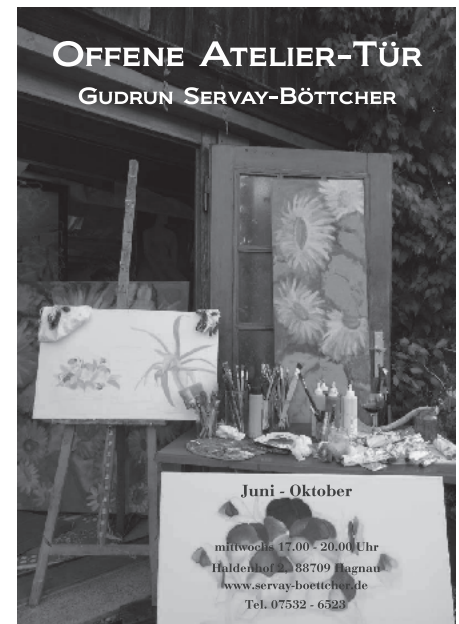
Eine fabelhafte Zeitreise im Kleinen Museum. Ein einzigartige Sammlung von Puppen, Puppenstuben, Puppenküchen, Kaufläden und anderer schöner Spielzeuge (1830-1920).

Eine der größten Puppenstubensammlungen Deutschlands.

Öffnungszeiten:

25. März -30. September 2016
Samstags, sonntags, mittwochs 14:00-17:00 Uhr
Sowie auf Anfrage

Ausstellungen



wassersportgemeinschaft hagnau eV

27. Häfele - Regatta **08./09. Juli 2016**

Start: Freitag, 08. Juli 19:30 Uhr

Ab 22:00 Uhr gemütlicher Hock im Bruckehäusle

Start: Samstag, 09. Juli 13:00 Uhr

ab 18:00 Uhr Siegerehrung, Live-Band, Tanz und Fischspezialitäten

Ort: Schiffsanlegesteg in Hagnau

Segler und Zuschauer sind herzlich willkommen



Immenstaad – Hagnau – AltnauNEU auch
DONNERSTAGS!**1. Juni – 2. Oktober mittwochs, donnerstags, freitags, sonntags****Romanshorn → Immenstaad → Hagnau → Altnau****mittwochs, donnerstags und sonntags (1.6. – 2.10.16)**

	Kurs	7200	7201	7202	7203	7204
Romanshorn	ab	10.04				
Immenstaad	an	10.43				
Immenstaad	ab	10.45	→ 12.20	→ 13.48	→ 15.20	→ 16.48
Hagnau	an	11.00	12.35	14.03	15.35	17.03
Hagnau	ab	11.10	12.40	14.10	15.40	17.10
Altnau	an	11.34	13.04	14.34	16.04	17.34
Altnau	ab	11.52	13.22	14.52	16.22	17.36
Immenstaad	an	12.17	13.45	15.17	16.45	I
Romanshorn	an					18.16

freitags (3.6. – 30.09.16)

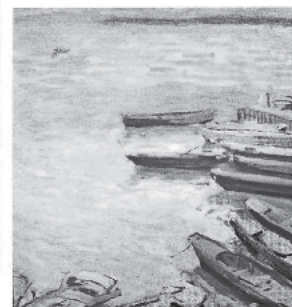
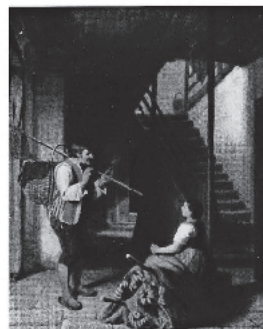
	Kurs	7205	7206	7207	7208	7209	7210
Romanshorn	ab	13.04					
Immenstaad	an	13.43					
Immenstaad	ab	13.45	→ 15.20	→ 16.48	I	→ 19.50	→ 21.20
Hagnau	an	14.00	15.35	17.03	→ 18.38	20.05	21.35
Hagnau	ab	14.10	15.40	17.10	18.40	20.10	21.40
Altnau	an	14.34	16.04	17.30	19.04	20.34	22.04
Altnau	ab	14.52	16.22	18.22	19.22	20.52	22.05
Immenstaad	an	15.17	16.45	I	19.47	21.17	I
Romanshorn	an						22.50

hagnauer museum

im Bürger- und Gästehaus

Malerfamilie Zimmermann**Hagnau – München (1815-1939)**

Drei Generationen - vom Realismus zum Impressionismus



Ständige Ausstellung:

- Ortsgeschichte/Seegrönnen
- Malerfamilie Zimmermann
- Heinrich Hansjakob in Hagnau
- Lisbeth und Julius Bissier

30. April 16. Oktober 2016
Sonn-/Feiertag 15.00 – 17.30 Uhr
Donnerstag 16.00 – 18.30 Uhr
**KINDERGARTEN****Baby-Teff in Hagnau***„Das Kind muss nicht erst Mensch werden, es ist schon einer.“*

Janusz Korczak

WER...

... ein Baby erwartet, oder ein Kind im Alter von 0-14 Monaten hat

UND...

... mit seinem Neugeborenen singen und spielen möchte und es mit Fingerspielen, Kniereitern, Reimen und Singspielen in seiner Entwicklung begleiten und unterstützen will

... sich gerne mit anderen Eltern austauscht und Begegnung sucht

... seinem Baby Kontakt zu Gleichaltrigen ermöglichen möchte

... Informationen rund ums „Baby“ braucht

... sich mit Ideen und als Mutter oder Vater einbringen möchte

... DER ist herzlich willkommen!

i.d.R. mittwochs von 9:30 Uhr - 10:45 Uhr, außer in den Schulferien
 Nebenraum der ev. Kirche in der Neugartenstraße Hagnau

Ansprechperson und Infos: Manuela Leitgib (Erzieherin) Hauptstr. 19/188709 Hagnau
 Tel.: 07532/807755
Vorankündigung**Hagnauer Kinderkleiderbasar****Freitag, 16.09.2016****15.00 – 16.30 Uhr****Gwandhaus Hagnau**

Anmeldung ab 13.07.2016

Per Mail: ebr.hagnau@gmx.de

Bitte bei Anmeldung Name und Telefonnummer angeben

Tischgebühr: 4 € + Kuchenspende oder 8 €

Der Erlös geht an das Kinderhaus Hagnau

VERSCHIEDENE MITTEILUNGEN**energieagentur**

Bodenseekreis

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch die Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Hagnau die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

 Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.
Öffentliche Katholische Bücherei Hagnau
 Entdecken Sie kostenlos aktuelle Bücher und Medien für Jung und Alt!
 Mittwoch und Freitag: 17.00 bis 19.00 Uhr

 Sonntag: 10.00 bis 12.00 Uhr
 Ort: Pfarrheim Hagnau
Redaktionsschluss für das Mitteilungsblatt

Beiträge für das Mitteilungsblatt sind bis spätestens

Freitag, 12.30 Uhr,

beim Bürgermeisteramt einzureichen.

Später eingehende Nachrichten für die aktuelle Woche können leider nicht mehr berücksichtigt werden.

 E-Mail-Adresse:
 mitteilungsblatt@hagnau.de.


BERICHTE UNSERER VEREINE

Altenwerk ökumenisch und offen Abteilung Reisen

Altenwerk Ausflug am 12. Juli 2016

 8:30 Uhr ab Löwenplatz Hagnau
 mit dem Fernreisebus in den Kneipp Kurort

Bad Wörishofen

Mit einem Zwischenstopp bei der

Klosterkirche Irsee

 Besichtigung und eine kleine Andacht
 Mittagessen in dem Gasthof „Drei Nelken“

 Besuch in der Großkäserei St. Mang
 in Kammlach mit Werksverkauf

Das alles Senioren-gerecht nur kurze Fußwege

 Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren
 sowie Gäste unserer Seelsorgeeinheit

 Anmeldung: Werner Hiestand Reiseleitung
 Telefon 07532 6283 E-Mail: werner.hiestand@gmx.de

 Immenstaad Hagnau
 Seelsorgeeinheit Meersburg


Evang. Gemeinde Immenstaad

Das Babyhospital in Bethlehem - ein Zeichen des Friedens in einer friedlosen Welt

Margarete Schrempp

Mitglied des Diözesanvorstands des Altenwerks der Erzdiözese Freiburg

 Einblick in das Leben der Menschen im HI. Land
 und in die Arbeit des Babyhospitals,
 einziges Kinderkrankenhaus in Palästina

Di., 12.07.2016 um 19:30 Uhr

Evang. Gemeindehaus Immenstaad, Adlerstr. 22

Eintritt frei – Spenden erwünscht



Kinder- und Jugend - Förder- verein Hagnau e.V.

Jugendtreff

Im Offenen Jugendtreff können sich Kinder und Jugendliche, zwischen 10 und 14 Jahren, ohne Konsumzwang treffen, ratschen, entspannen und diverse Unterhaltungsmöglichkeiten wie Tischtennis, Kicker, Billard, Karten- und Brettspiele, Musik-PC und Playstation genießen. Außerdem gibt es immer wieder besondere Angebote wie Turniere, Tagesausflüge oder Kochaktionen und günstige Getränke und Snacks.

Unser offener Treff ist für alle Jugendlichen da. Die Jugendlichen müssen dabei keine besonderen Voraussetzungen mitbringen oder irgendwelche Verbindlichkeiten eingehen.

Wir freuen uns auf euch.

 Jeden Mittwoch
 von 17.00 bis 19:00 Uhr


Wassersportgemein- schaft Hagnau e. V.

Wassersportgemeinschaft Hagnau e.V.

 Wassersportgemeinschaft lädt ein zur
 26. Häfeleregatta

Am Freitag, 08.07. und Samstag, 09.07.2016 findet wieder die alljährliche Hagnauer Häfeleregatta statt. Nachdem im letzten Jahr der Flugwasser-Cup etwas stürmisch wurde und viele Boote mit Schaden aufgeben mussten und die Häfeleregatta am Samstag aufgrund des heftigen Windes nicht gestartet werden konnte, hoffen die Segler dieses Jahr auf moderates Wetter.

Am Freitag, 08.07.2016 wird gegen 19.30 Uhr der Startschuss zum „Flugwasser-Cup“ fallen. Steuermannsbesprechungen um 18.30 Uhr. Anmeldungen werden bis 17.00 Uhr auf der Bruck entgegengenommen.

Am Samstag, 9.07.2016 startet um 13.00 Uhr die „Häfeleregatta“. Meldungen und Begrüßungs-Secco ab 11.00 Uhr auf der Bruck. Steuermannsbesprechung um 12.00 Uhr am gleichen Ort.

Da die Jugendregatta dieses Jahr erst im September stattfindet, sind die jugendlichen Segler eingeladen auf Yachten mit zu

segeln oder sich bei der Jollenwertung zu beteiligen.

Am Samstagabend ab 18.30 Uhr steigt dann im Anschluss an die Häfeleregatta ein tolles Fest mit Siegerehrung und Livemusik mit der Gruppe Face 2 Face. Für's leibliche Wohl ist gesorgt, insbesondere mit Martin Meichle am Fischgrill.

Die Wassersportgemeinschaft lädt nicht nur alle Regattateilnehmer und Vereinsmitglieder ein, sondern freut sich auf alle Gäste, Hagnauer wie auch interessierte Feriengäste.



RSV Hagnau am Bodensee e.V.

 Aktuelle Informationen sowie wissenswertes über unseren Verein online auf www.rsv-hagnau.de

Sommerfest vom 15.07.-17.07.2016 - Kuchenspenden -

Liebe Hagnauer Backkünstler/innen, wir vom RSV Hagnau e. V. veranstalten wie jedes Jahr unser Sommerfest auf dem Rathausplatz. Darum bitten wir wieder um zahlreiche Kuchenspenden. Wir freuen uns, diese am Sonntagvormittag auf unserem Festplatz bzw. im Gwandhaus entgegen zu nehmen. Im Voraus bereits jetzt schon ein ganz herzliches Dankeschön.

Die Vorstandschaft des RSV

Sportverein Hagnau e.V.

15.-17. Juli 2016



Hagnauer Sommerfest

Freitag, 15. Juli

- | | |
|---------------|---|
| 17:00 Uhr | Hagnauer „Brass-Kabinett“ |
| 19:30 Uhr | Party-Duo „POPCORN“ |
| dazwischen | Begrüßung durch Herrn Bürgermeister
Volker Frede |
| ca. 20:00 Uhr | Fanfarenzug Hagnau |

Samstag, 16. Juli

- | | |
|-----------|------------------------------|
| 17:30 Uhr | Musikkapelle Unterwaldhausen |
|-----------|------------------------------|

Sonntag, 17. Juli

- | | |
|-----------|--|
| 11:30 Uhr | Frühschoppenkonzert mit der
„Musikkapelle Hagnau“ |
| 15:00 Uhr | Original „Bodensee Stehgreifler“ |
| 18:00 Uhr | Festausklang mit den
„Schorlesprinter“ |

www.rsv-hagnau.de



GEMEINDE STETTEN

AMTLICHES

Gemeinde Stetten

Bürgermeisteramt
Schulstraße 18
88719 Stetten

Tel. 07532/6095
Fax 07532/6199

www.gemeinde-stetten.de
rathaus@gemeinde-stetten.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag 8.30 bis 12.00 Uhr
Donnerstagnachmittag
15.30 bis 18.30 Uhr

(abweichende Termine sind nach telefonischer Anmeldung möglich)

Gemeindeeinrichtungen am 8. Juli geschlossen

Die Gemeindeverwaltung, der Bauhof und der Kindergarten bleiben am Freitag, den 8. Juli 2016, aufgrund des diesjährigen Betriebsausfluges geschlossen. Wir danken für Ihr Verständnis.



Freiwillige Feuerwehr Stetten

Am Freitag, den 08. Juli 2016, treffen sich die Maschinisten zur Weiterbildung zum Thema „Fahrzeug und Aggregate“ im Feuerwehrhaus.

Am Dienstag, den 12. Juli 2016, trifft sich die gesamte Wehr um 20.00 Uhr zur Technischen Hilfe und Einsatzübung im Feuerwehrhaus.

Um pünktliche und vollzählige Teilnahme wird gebeten.



Am Freitag, den 08. Juli 2016, trifft sich die Jugendfeuerwehr um 18.00 Uhr zum Thema „Feuer Löschen“.

Wir bitten Euch, vollzählig zu erscheinen.

Natürlich kann auch jeder Jugendliche ab 10 Jahren bei unseren Übungen vorbeischauen.

Weitere Informationen und den Dienstplan findet ihr unter
www.jugendfeuerwehr-stetten.de

Aufgrund des Eingangs von Beschwerden bezüglich des Wildwuchses an Gehwegen und Straßen ergeht nochmals der Hinweis auf „Rückschnitt von Baumästen und Hecken“

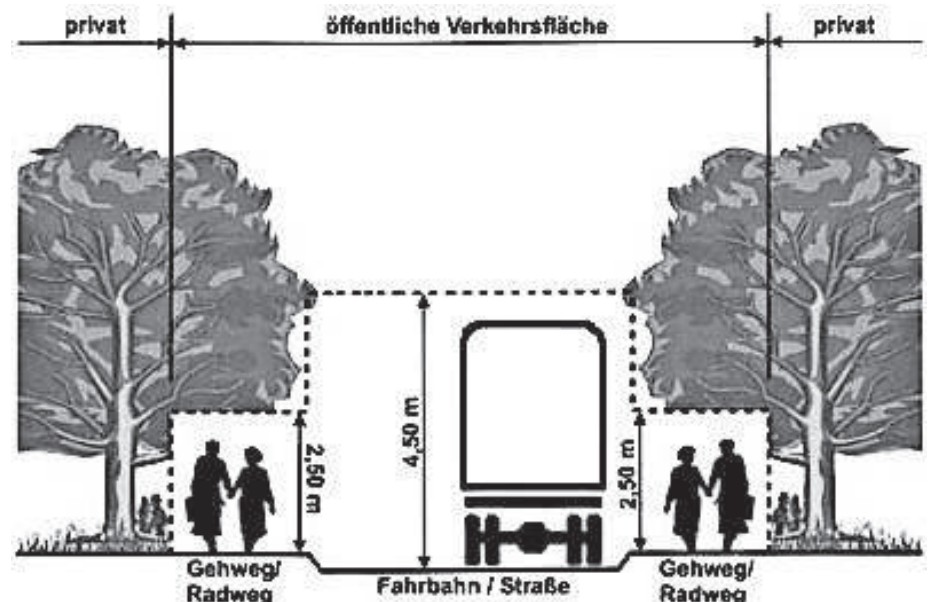
Die Gemeinde Stetten weist darauf hin, dass ganzjährig laufend Baumäste, Hecken und Sträucher, welche in öffentliche Fahrbahnen und Gehwege ragen, zurückgeschnitten werden müssen.

Das „Lichtraumprofil“ beträgt an Geh- und Radwegen 2,5 m, gemessen 0,5 m hinter der Bordsteinkante, direkt an Straßen sind dies 4,5 m, gemessen 0,75 m hinter der Bordsteinkante.

Beachten Sie bitte, dass dieses Lichtraumprofil am Fahrbahnrand unbedingt bis zur Höhe von 4,50 m frei bleiben muss!

Das Straßengesetz von Baden-Württemberg verpflichtet den Grundstückseigentümer, Anpflanzungen so zu unterhalten, dass sie die Sicherheit und Leichtigkeit des Straßenverkehrs nicht beeinflussen, d.h.

- an Straßeneinmündungen, vor allem ohne Gehweg, sind sichtbehindernde Grünanlagen auf eine Höhe von 80 cm ab Fahrbahnoberkante zurückzuschneiden,
- an Gehwegen sind dornige und behindernde Hecken und Sträucher unbedingt aus dem öffentlichen Bereich bis zur Grundstücksgrenze zu entfernen,
- außerdem müssen Straßenleuchten, Verkehrszeichen, Straßennamensschilder und insbesondere Hydranten ganzjährig von Grünbewuchs freigehalten werden.



ABFALL-BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Montag, den 11. Juli
Abfuhr Biomüll
Donnerstag, den 14. Juli
Abfuhr der gelben Säcke

Öffnungszeiten des Recyclinghofs:

Freitag von 15.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr

Biomüll im Bodenseekreis schlecht sortiert

Das Abfallwirtschaftsamt stellt fest, dass der Anteil von Fehlwürfen im Biomüll zugenommen hat. Insbesondere Glas aber auch Folien und Plastiktüten auch sogenannte „verrottbare“ Folienbeutel, die viele Bürger aus hygienischen Gründen verwenden, stören die Aufbereitung des Biomülls empfindlich und sind deshalb nicht erlaubt. Damit der Kompost auch weiterhin das RAL Gütezeichen erhält, sollten zum Verpacken organischer Abfälle nur Biomülltüten aus Papier

Einwurfzeiten an den Containern:

werktags, jeweils von 8.00 bis 12.00 Uhr und 14.00 bis 19.00 Uhr
an den beiden Standplätzen
- am Bauhof
- am Kinderspielplatz
zur Entsorgung von Altglas - farblich sortiert
weiß/grün/braun.

oder Zeitungspapier verwendet werden. Folienverpackungen und Glasbehälter mit verdorbenen Lebensmitteln dürfen nicht in die Biotonne gegeben werden.

Was gehört in die Biotonne?

Speisereste, Gemüse- und Obstreste, Kaffee- und Teefilter, Hygienetücher und sonstiges saugfähiges Papier sowie Grünabfälle aus dem Garten.

Müllspartag am 9. Juli in Friedrichshafen in der alten Festhalle

Der beliebte Warentauschtag mit seinem kostenlosen Flohmarkt findet in diesem Jahr wieder in der alten Festhalle in der Fried-

richshafener Scheffelstraße statt. Am **Sams- tag, den 9. Juli** heißt es dort „Kommen-Bringen-Schauen-Mitnehmen“. Es lohnt sich einmal den Keller oder Dachboden zu durchforsten um sich von nicht mehr ge- brauchten Dingen zu trennen. Unterstützt wird die Aktion vom Verein „Eine Welt“, der ab der Warenannahme bis zum Ende der Tauschaktion mit fair gehandelten und pro- duzierten Produkten für das leibliche Wohl sorgt.

Die Waren können am **Samstag, den 9. Juli von 10 – 12 Uhr in der alten Festhalle an der Scheffelstraße** abgegeben werden.

Von **12 – 14 Uhr** haben Schnäppchenjäger dann Gelegenheit, etwas Brauchbares zu finden und kostenlos mitzunehmen.

Was kann gebracht werden?

Kinderbekleidung, Kinderspielzeug, funk-

tionierende Elektrogeräte, Gartengeräte, Werkzeug, Kleinmöbelteile, Bücher, Zeitschriften, Comics, Sportartikel, Musikartikel (CD's, LP's), Zimmerpflanzen, Uhren, Telefone, Handys, Geschirr, Besteck, etc.

Ausgeschlossen sind:

Bettwäsche, Decken defekte Geräte, Haustiere, militärische Ware, Teppiche und größere Gegenstände, die eine Person nicht mehr tragen kann. Möbel und andere größere Gegenstände können mit Bild und Text an einer Pinnwand annonciert werden.

WICHTIGE BEDINGUNG! Es können nur so viele Gegenstände gebracht werden, die eine Person tragen kann! Professionelle Händler sind ausgeschlossen! Mehr Infos unter www.abfallwirtschaftsamt.de



BERICHTE UNSERER VEREINE

Redaktionsschluss Mitteilungsblatt

Der Redaktionsschluss für das nächste Mitteilungsblatt ist

Freitag, 12.00 Uhr,

Bitte achten Sie darauf, Anzeigen bzw. Berichte beim Bürgermeisteramt (bachmann@gemeinde-stetten.de) rechtzeitig einzureichen oder direkt über www.primo-einfach-online.de einzustellen.

Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden.

Deutsch-Franz. Partnerschaftskreis Stetten/Bodensee



STETTENER SOMMERFEST

Samstag, 09. Juli 2016 ab 18:00 Uhr

AUF DEM RATHAUSPLATZ UNTER DER LINDE

Es erwarten Sie:

SPEZIALITÄTEN VOM GRILL

BUNTE SALATPLATTEN

QUICHE und CRÊPES VARIATIONEN

FRANZÖSISCHER KÄSE, PRÄSENTIERT VON UNSEREN FREUNDEN AUS MAREAU AUX PRÉS

WEINE VOM BODENSEE UND AUS DEM ORLÉANAIS

Zur Unterhaltung spielen:

JAMES MONTIGNY

und

THIERRY PROUST

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

DEUTSCH-FRANZÖSISCHER PARTNERSCHAFTSKREIS
STETTEN/BODENSEE,

Bei schlechtem Wetter im Gemeindesaal

SERENADEN- KONZERT

der Kapellen des
Bezirks 4:

Musikverein Daisendorf/Stetten
Stadtkapelle Meersburg
Musikverein Immenstaad
Knabenmusik Meersburg
Musikkapelle Hagnau
Musikverein Ittendorf
Musikverein Kluftern

**Unterstadt
Meersburg**

**7. Juli 2016
20:00 Uhr**

Eintritt frei!

Nur bei guter Witterung





Turn- u. Sportverein Stetten

TUS Stetten „Fitness und Gesundheitssport“ für Ältere und Senioren

Trainingszeit: Dienstags von 16.45 Uhr bis 18.00 Uhr.

Fit, mobil, kraftvoll und beweglich bleiben bis ins hohe Alter, sind die Inhalte und Ziele der Übungsstunden für Ältere beim TUS Stetten. Die Trainingsziele richten sich an Männer und Frauen.

Es lohnt sich immer, auch als Späteinsteiger ein aktives Fitnesstraining durchzuführen, um im Alltag selbständig zu bleiben.

Trainieren im Verein mit netten Teilnehmern, in einer freundlichen Gruppe, motiviert zu einem dauerhaften, regelmäßigem Sporttreiben.

Die Gymnastikhalle in Stetten mit den Angeboten vom TUS bietet den Menschen vor Ort ein ganzjähriges Training in einem sozialen Umfeld.

Also kommen – mitmachen – fit werden und bleiben.

Für das Team: Elisabeth Fritz, Helene v. Drahteln, Hans-Peter Mönch.

Nordic Walking

Walken hat sich immer mehr zu einer beliebten Sportart entwickelt, die als besonders gelenkschonend und zudem **als guter Schutz vor Bluthochdruck, Diabetes oder Herz-Kreislauf-Erkrankungen** gilt.

Nordic Walking gehört zu den beliebtesten Ausdauer-Sportarten der Deutschen und ist nicht nur bei Frauen sehr beliebt. Auch Männer haben den Sport in den letzten Jahren für sich entdeckt. Das lässt sich vielleicht damit erklären, dass Nordic Walking eine besonders gelenkschonende Sportart ist. Auch Männern ist es zunehmend wichtig, sich fit zu halten und im Laufe der Lebensjahre auch zu bleiben. Nordic Walking ist dafür genau richtig, denn es trainiert die Arm-, Rücken- sowie die Beinmuskulatur und beugt auch Altersbeschwerden und Herz-Kreislauf-Erkrankungen vor.

Die **Nordic Walking-Gruppe des TUS Stetten** freut sich über weitere Interessierten, die sich in dieser Sportart einmal ausprobieren möchten. Es ist für ambitionierte Sportler ebenso geeignet wie für untrainierte Personen.

Wir treffen uns **samstags um 10 Uhr am Sportplatz Stetten** und laufen ca. 1 Stunde, mit anschließender Gymnastik, es ist mit ca. 90 min zu rechnen.

Ansprechpartner: **H.-P. Mönch, Tel 445722**

Neues Sportangebot beim TuS

HIIT- Fit:

HIIT ist ein intensives, motivierendes und effektives **Hochintensives Intervalltraining**, welches dank des kompakten 30-Mi-

nuten-Formats in jeden Zeitplan passt. Als Teil eines kleinen Teams erhältst Du direktes Coaching von deinem Captain, der Dich und Deine Teammitglieder zu Höchstleistungen motiviert.

HIIT gibt Dir bei jedem Training das Gefühl von Selbstvertrauen und Erfolg. Du wirst schnell zu einem tollen, athletischen Körper kommen, denn Studien zeigen, dass selbst 30 Minuten reichen, um positive Effekte zu erzielen.

HIIT umfasst kurze, intensive Trainingseinheiten, gefolgt von Erholungsphasen. Das Grundkonzept ist einfach: Trainiere so hart wie möglich, atme durch und starte von vorne! Du selbst bestimmst dabei immer die Intensität deines Workouts. Dein Captain hilft Dir bei der Ausführung der Übungen und demonstriert Optionen die jedem Fitnesslevel entsprechen.

Was erwartet mich?

- **HIIT** Kurse im 30-Minuten-Format
- Aufwärmübungen bringen Deinen Puls auf Touren & aktivieren Dein neuromuskuläres System
- Trainingsintervalle mit hoher Belastung und kurzen Erholungsphasen
- Ein forderndes Workout der Extraklasse: Kraft- Plyometrie- oder Cardioübungen, mit denen Du bis an deine Grenzen gehst
- Abschluss einer jeden Trainingseinheit ist der Core-Track, für eine starke Körpermitte
- Förderung der Fettverbrennung, sowie der Produktion von Wachstumshormonen
- Aktivierung der Muskelfasern
- Ein erhöhter Kalorienumsatz - auch noch Stunden nach Deinem Workout

Verschiebung Trainingszeiten

Aufgrund des neuen zusätzlichen Angebotes von HIIT, verschieben sich die Trainingszeiten vom Step Aerobic und Tae Bo ab Dienstag dem 21.06.2016 jeweils um 15 Minuten nach hinten:

HIIT:

Dienstags von 18:15 - 18:45 Uhr

Step Aerobic:

Dienstags von 18:45 - 19:45 Uhr

Tae Bo:

Dienstags von 19:45 - 20:45 Uhr



**Christlicher Verein
junger Menschen
CVJM Stetten e. V.**

Jugendleiterin:

Silvia Engel, Schulstr. 18, Stetten,

Tel.: 07532 / 7496

silviaengel@gmx.de

www.cvjm-stetten.de

Gruppen :

Vorstandssitzung:

Mittwoch, den 6. Juli um 19.00 Uhr

Bibelgesprächskreis:

Donnerstag, den 7. Juli um 19.30 Uhr bei Familie Tepper in Markdorf

Jungschar:

Freitag, den 8. Juli von 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses
CVJM Badentreff:

Freitag bis Sonntag, den 8.-10. Juli in Karlsdorf/Neuthard
MoveUP:

Samstag, den 9. Juli von 17.00-19.00 Uhr für alle Jungen Erwachsenen von 18-25 Jahren mittendrin:

Sonntag, den 10. Juli für alle junge Erwachsenen ab 26 Jahren bei Tina Kaplan
Jugendkreis:

Dienstag, den 12. Juli von 19.30 -21.30 Uhr für alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren auf dem Sportplatz in Stetten

Jungschar:

Freitag, den 15. Juli von 18.00-20.00 Uhr für alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren im Jugendraum des Rathauses

Sommerfreizeit „Breitort“

Wir haben auf unserer Sommerfreizeit noch eine weitere Hütte geöffnet, sodass wir noch Kinder mitnehmen können. Das ist sehr erfreulich, sodass jetzt alle Jungen und Mädchen noch mitfahren können, die es vorhaben.

Teilnehmen können alle Jungen und Mädchen im Alter von 9-13 Jahren, unabhängig der Konfession. Die Freizeit findet statt vom 30. Juli-13. August im Freizeitheim „Breitort“ am Walchensee.

Bei Interesse rasch melden bei Silvia Engel
Tel. 07532/7496

Badentreff in Karlsdorf Neuthard

Kaum zu glauben, aber es ist schon wieder ein Jahr vorbei.

Und wieder laden wir alle Jugendlichen im Alter von 14-17 Jahren zum diesjährigen Badentreff in Karlsdorf/Neuthard ein. Thema: „Aufwind“

Wir freuen uns wieder riesig auf dieses Wochenende.

Ca. 1000 junge Menschen aus Baden werden anreisen, ihre Zelte aufschlagen, sich begegnen und gemeinsam nachdenken über ihren Glauben und ihr Leben mit Gott. Das Nachtvolleyballspiel, die Zeltplatzüberaschung, gemeinsam kochen und essen, Gespräche und Begegnungen, neue Lieder und jede Menge Eindrücke werden das Wochenende prägen. Wer noch mitfahren möchte, bitte bei Silvia Engel melden.





GEMEINDE DAISENDORF

AMTLICHES

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Daisendorf

Montag bis Freitag 08.30 - 12.00 Uhr
 Montag und Dienstag 14.00 - 16.30 Uhr
 Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Abweichende Termine sind nach vorheriger telefonischer Vereinbarung möglich.

Ortsstraße 22, 88718 Daisendorf

Telefon 07532/5464
 Fax 07532/47157
 E-Mail info@daisendorf.de
 Internet <http://www.daisendorf.de>

Sperrhotline für den neuen Personalausweis
116 116

Bitte beachten Sie auch die Informationen unter der Rubrik Gemeindeverwaltungsverband im hinteren Teil dieser Ausgabe.

Informationen zum neuen Bundesmeldegesetz ab 1. November 2015

Mit dem neuen Bundesmeldegesetz, das am **1. November 2015** in Kraft getreten ist, wurde erstmals das Melderecht in Deutschland vereinheitlicht.

Es bleibt bei der allgemeinen Meldepflicht. Wer eine Wohnung bezieht, muss sich bei der Meldebehörde des neuen Wohnortes anmelden. Die Frist zur Anmeldung wurde allerdings von einer auf zwei Wochen nach Einzug verlängert.

Wieder eingeführt wurde die im Jahr 2002 abgeschaffte Mitwirkungspflicht des Wohnungsgebers bzw. des Wohnungseigentümers bei der Anmeldung und bei der Abmeldung (z. B. beim Wegzug ins Ausland). Sie wurde wieder eingeführt, um sog. Scheinanmeldungen wirksamer verhindern zu können. **Künftig muss bei der Anmeldung in der Meldebehörde eine vom Wohnungsgeber bzw. vom Wohnungseigentümer ausgestellte Bescheinigung vorgelegt werden, mit der der Einzug in die anzumeldende Wohnung bestätigt wird!**

Die Wohnungsgeberbestätigung kann über die Homepage unter www.daisendorf.de -Neuigkeiten- heruntergeladen, ausgefüllt und dem Mieter zur Anmeldung mitgegeben werden.

Urlaubszeit - Reisezeit

Sie möchten verreisen? Da es immer wieder vorkommt, dass Urlaubs- und Tagesreisende erst kurz vor der Abreise feststellen, dass ihre Dokumente abgelaufen sind, möchten wir Sie daran erinnern, diese rechtzeitig auf ihre Gültigkeit zu überprüfen. Bitte berücksichtigen Sie dabei, dass Personalausweise und Reisepässe nicht verlängert werden können und die Bearbeitungszeit für die Ausstellung bei 2 bis 4 Wochen liegt. Bei der Neubearbeitung von Kinderreisepässen müssen Sie mit einer Bearbeitungszeit für die Ausstellung von bis zu einer Woche rechnen.

Wir empfehlen, Passbilder bei einem Fotografen anfertigen zu lassen, der sich mit den geforderten Richtlinien auskennt und in der Lage ist, entsprechende Passfotos herzustellen. **Bilder, die den Anforderungen nicht entsprechen, müssen zurückgewiesen werden.**

Für weitere Fragen stehen wir Ihnen gerne auch telefonisch (07532/5464) zur Verfügung.

Ihr Einwohnermeldeamt

GEMEINDE-MITTEILUNGEN

Seniorenberatung und Hilfen im Alter

Wir halten für Sie im Rathaus stets eine Broschüre unseres Landratsamtes Bodenseekreis bereit, die unter dem Titel

„Ein Wegweiser für ältere Menschen im Bodenseekreis“

Auskunft und Beratung zu einer Vielzahl wichtiger Themen für ältere Menschen gibt.

Sie erhalten Hinweise und Antworten auf Fragen wie: Wie lebe ich im Alter? Welche Alternativen gibt es, falls ich Unterstützung brauche? Welche Vorsorgeregulungen sind wichtig?

Eine Auswahl der komplexen Themenkreise die in der Broschüre behandelt werden und zu denen Ansprechpartner und Kontaktdaten genannt werden:

- Seniorenberatung
- Wohnberatung
- Telefonseelsorge
- Ambulante und Mobile Dienste
- Betreuungsangebote für demenzerkrankte Menschen
- Mittagstisch, Essen auf Rädern
- Hausnotruf
- Fahrdienste
- Tagespflege
- Wohnraumanpassung
- Betreutes Wohnen
- Alten- und Pflegeheime
- Selbsthilfeeinrichtungen
- Hospize
- Testament und Todesfall

energieagentur
 Bodenseekreis
 Gut beraten für die Zukunft

Kostenlose und unabhängige Energieberatungen vor Ort

Ab sofort haben auch Bürger der Gemeinden Hagnau und Daisendorf die Möglichkeit an der Energieberatung teilzunehmen.

Mehr Informationen zu den nächsten Beratungsterminen und zu der erforderlichen Terminvereinbarung finden Sie unter der Rubrik **Meersburg**.

STÄRKE

Eltern-Kind-Gruppe in Daisendorf

Jeden Donnerstag von 9:30 bis 11:00 Uhr treffen sich Eltern mit Babys und Kleinkindern im Besprechungszimmer des Daisendorfer Rathauses. Im Mittelpunkt steht der gegenseitige Austausch über Fragen des (neuen) Alltags mit einem Kind. Bettina Schmitt-Stolba, sozialpädagogische Fachkraft des Kreisjugendamtes, versucht gemeinsam mit den Eltern Antworten zu finden und Ideen zur Ausgestaltung des Familienalltags zu entwickeln. Hierbei geht es vor allem um Grenzen und Freiheiten in der Erziehung, Meilensteine in der Entwicklung und das tägliche Miteinander. Das Angebot des Familientreffs Meersburg in Daisendorf ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Informationen auch bei Bettina Schmitt-Stolba, Tel.: 0159 04204238 oder E-Mail: bettina.schmitt-stolba@bodenseekreis.de.


**Wirtschaftsförderung
Bodenseekreis**

Dorffest

16.07.2016


Programm:

Flohmarkt - von Daisendorfern
Getränke
Salatbüfett
Leckeres vom Grill
Jugendfeuerwehr – Spiele
Basteln und Kinderschminken
Tombola

Beginn 17.00 Uhr
mit dem
Musikschulorchester
17.30 Uhr Schimmelbühler
19.00 Uhr Gästeehrung
20.00 Uhr Musikverein D&S

Bei Regen im Rathaus



Flohmarkt beim Dorffest am 16. Juli 2016

Anlässlich des Dorffestes am Samstag, 16. Juli 2016, findet wieder in der Straße „Am Fehrenberg“ ein Flohmarkt statt. Es wäre erfreulich, wenn wiederrum möglichst viele Flohmarktteilnehmer ihr Angebot zum Dorffest ab 15.30 Uhr bereithalten würden. Es ist keine Anmeldung erforderlich und es werden keine Standgebühren erhoben.

Gästeehrung beim Dorffest am 16. Juli 2016

Gerne würden wir wieder langjährige Feriengäste (mind. 5, 10 oder 15 Jahre) im Rahmen des Dorffestes am Samstag, 16. Juli 2016, um 19.00 Uhr ehren. Daher die Bitte an alle Gastgeber, spätestens bis Freitag, 08.07.2016 entsprechende Meldungen an das Rathaus vorzunehmen.

Nachwuchskräfte auf Exkursion am Bodensee – Karriere im Süden organisiert Firmenbesuche

Bodenseekreis – Eine „Karriere im Süden“ streben nahezu 30 Studierende der Universitäten Dresden und Erlangen nach einer einwöchigen Exkursion am deutschen Bodensee an. Neben einem abwechslungsreichen Freizeitprogramm unternahmen die Nachwuchskräfte auch Firmenbesuche bei der IHSE GmbH in Oberteuringen und der ZF Friedrichshafen AG und knüpften dabei interessante Kontakte.

Die Initiative „Karriere im Süden“ ist bei den Unternehmen der Region und Studierenden in ganz Deutschland durch die Karriereplattform www.karriere-im-sueden.de bereits bekannt. Die Kooperation der Wirtschaftsförderungen der Landkreise Bodenseekreis, Konstanz, Lindau, Ravensburg und Sigmaringen sowie der Stadt Ravensburg hat zum Ziel, den innovativen Wirtschaftsraum Bodensee interessierten Hochschulabsolventen zu präsentieren und Kontakte zu potentiellen Arbeitsgebern herzustellen. Dies geschieht zum einen durch die Organisation einer jährlich stattfindenden Studentensexkursion, zum anderen präsentiert sich die Karriereplattform auf diversen bundesweiten Hochschulmessen.

In Zusammenarbeit mit dem Hochschulverein bonding e. V. hatten vergangene Woche bereits zum neunten Mal 28 Studentinnen und Studenten der Technischen Universität Dresden sowie der der Friedrich-Alexander-Universität Erlangen die Möglichkeit, einen tiefen und exklusiven Einblick in Unternehmen des deutschen Bodenseeraumes zu erhalten. Neben sechs weiteren Unternehmen öffneten in diesem Jahr die IHSE GmbH in Oberteuringen und die ZF Friedrichshafen AG ihre Tore und informierten die Gäste über ihr breites Produktionsspektrum, Karrierechancen und potenzielle Einsatzgebiete. Des Weiteren gab es noch einen „Markt der Möglichkeiten“ auf dem bei einer Art „Speed Dating“ weitere acht Unternehmen der Region kennen gelernt und erste Kontakte geknüpft werden konnten. Die Studierenden waren begeistert von der Vielzahl an interessanten Arbeitgebern in der Region, die sie so nie vermutet hätten und am Ende der Exkursion hochmotiviert, sich nach Studienende in der Bodenseeregion zu bewerben. Ebenfalls begeistert waren Sie von den verschiedenen Freizeitaktivitäten, die das Exkursions-Programm abrundeten.

Die Karriereplattform www.karriere-im-sueden.de ist sowohl für Jobsuchende als auch für Unternehmen kostenfrei.



ABFALL- BESEITIGUNG MÜLLTERMINE

Öffnungszeiten des Recyclinghofes

Freitag von 15.00 bis 17.00 Uhr
Samstag von 9.00 bis 12.00 Uhr
am Bauhof, Ortsstraße 14

Es wird an alle Benutzer appelliert, die Beratung der Hofaufsicht anzunehmen und die Behälter nicht unkontrolliert zu bedienen. Nur sortenreine Wertstoffe können wiederverwertet werden.

Es werden nur haushaltsübliche Mengen angenommen. Wertstoffe aus Gewerbebetrieben dürfen nicht angenommen werden.



**LANDRATSAMT
BODENSEEKREIS**

Abfallwirtschaftsamt

Müllspartag am 9. Juli in Friedrichshafen in der alten Festhalle

Der beliebte Warentauschtag mit seinem kostenlosen Flohmarkt findet in diesem Jahr wieder in der alten Festhalle in der Friedrichshafener Scheffelstraße statt. Am **Samstag, den 9. Juli** heißt es dort „Kommen-Bringen-Schauen-Mitnehmen“. Es lohnt sich einmal den Keller oder Dachboden zu durchforsten um sich von nicht mehr gebrauchten Dingen zu trennen. Unterstützt wird die Aktion vom Verein „Eine Welt“, der ab der Warenannahme bis zum Ende der Tauschaktion mit fair gehandelten und produzierten Produkten für das leibliche Wohl sorgt.

Die Waren können am **Samstag, den 9. Juli von 10 – 12 Uhr in der alten Festhalle an der Scheffelstraße** abgegeben werden.

Von **12 – 14 Uhr** haben Schnäppchenjäger dann Gelegenheit, etwas Brauchbares zu finden und kostenlos mitzunehmen.

Was kann gebracht werden?

Kinderbekleidung, Kinderspielzeug, funktionierende Elektrogeräte, Gartengeräte, Werkzeug, Kleinmöbelteile, Bücher, Zeitschriften, Comics, Sportartikel, Musikartikel (CD's, LP's), Zimmerpflanzen, Uhren, Telefone, Handys, Geschirr, Besteck, etc.

Ausgeschlossen sind:

Bettwäsche, Decken, defekte Geräte, Haustiere, militärische Ware, Teppiche und größere Gegenstände, die eine Person nicht mehr tragen kann. Möbel und andere größere Gegenstände können mit Bild und Text an einer Pinnwand annonciert werden.

WICHTIGE BEDINGUNG! Es können nur so viele Gegenstände gebracht werden, die eine Person tragen kann! Professionelle Händler sind ausgeschlossen! Mehr Infos unter www.abfallwirtschaftsamt.de

Biomüll im Bodenseekreis schlecht sortiert

Das Abfallwirtschaftsamt stellt fest, dass der Anteil von Fehlwürfen im Biomüll zugenommen hat. Insbesondere Glas aber auch Folien und Plastiktüten auch sogenannte „verrottbare“ Folienbeutel, die viele Bürger aus hygienischen Gründen verwenden, stören die Aufbereitung des Biomülls empfindlich und sind deshalb nicht erlaubt. Damit der Kompost auch weiterhin das RAL Gütezei-

chen erhält, sollten zum Verpacken organischer Abfälle nur Biomülltüten aus Papier oder Zeitungspapier verwendet werden. Folienverpackungen und Glasbehälter mit verdorbenen Lebensmitteln dürfen nicht in die Biotonne gegeben werden.

Was gehört in die Biotonne?

Speisereste, Gemüse- und Obstreste, Kaffee- und Teefilter, Hygienetücher und sonstiges saugfähiges Papier sowie Grünabfälle aus dem Garten.

TOURISMUS

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V.



Das Angebot unserer Touristinformation für Gäste und Bürger

- Verschiedene Wanderkarten der Region
- Wander- und Radwanderführer
- Bodensee-Erlebniskarte – auch für den Urlaub daheim!
- Fahrkarten für das Dampfschiff Hohentwiel
- ÖPNV-Fahrpläne
- Kartenvorverkauf für regionale und bundesweite Veranstaltungen im Ticketsystem Reservix www.reservix.de
- Kostenloses Infomaterial über zahlreiche Attraktionen und Freizeitmöglichkeiten rund um den Bodensee
- Besichtigung der St. Martin-Kapelle – Anfragen bitte an Frau Marianne Felsche unter Tel. 07532/6825, eine Führung ist auf Anfrage möglich
- Fotoalbum mit Bildern aller Veranstaltungen der Gemeinde unter http://www.daisendorf.de/2654_DEU_WWW.php

Bodensee-Linzgau Tourismus e.V., Schloss Salem, D-88682 Salem

Tel. 00 49 (0) 7553 / 917715, Fax 00 49 (0) 7553 / 917716

E-Mail: tourist-info@bodensee-linzgau.de

www.bodensee-linzgau.de

Unsere Öffnungszeiten:

April – 1. November	Mo - Sa Sonn- u. Feiertage	9.30 – 18.00 Uhr 10.30 – 18.00 Uhr
November – März	Mo - Fr	9.00 – 12.00 Uhr

Einladung zur Weinprobe und Brennereibesichtigung

Donnerstag, 07. Juli 2016

20.00 Uhr Weinprobe und Bren- nereibesichtigung im Landhaus Bernhard

Treffpunkt Weingut Landhaus Bernhard, Anmeldung erforderlich unter 07532/7077, Kosten 12,00 Euro.



Veranstaltungskalender Juli 2016

Wann	Veranstaltung	Ort
Freitag, 8. Juli - 18.30 Uhr	Feierabendhock in Mimmenhausen	Salem, im Garten beim Haus der Vereine (HdV), in Salem- Mimmenhausen www.salem.de
Samstag, 9. Juli - 13 Uhr	LG Salemertal und der DLRG Salem veranstalten: Swim & Run	Salem, rund um den Naturerlebnispark Schlosssee www.salem.de
Samstag, 9. Juli - 14.30 Uhr	Künstlerfest in Owingen: 25 Jahre Rathausgalerie	Owingen, Rathaus www.owingen.de
Samstag, 9. Juli - 18.30 Uhr	Hermannsdorfers im Schützenhaus präsentiert: Live-Blues mit „Nottys Jug Serenaders“ - dazu werden Barbecuespezialitäten angeboten	Daisendorf, Schützenhaus in der Schützenstr. 2 www.hermannsdorfers-kontor.de
Sonntag, 10. Juli	Eulogiusritt: Reiterprozession mit Pferdesegnung	Herdwangen-Schönach, Eulogiuskapelle in Aftholderberg www.herdwangen-schoenach.de
Sonntag, 10. Juli + Montag, 11. Juli	Altheimer Sommerfest mit dem Musikverein Altheim	Frickingen, Festplatz am Benvenut-Stengele-Haus in Altheim www.frickingen.de
Sonntag, 10. Juli - 11.30 Uhr	Konzert der „Schimmelbühler“ mit heimischem (Blues bzw.-) Blasmusikklängen	Daisendorf, Schützenhaus in der Schützenstr. 2 www.hermannsdorfers-kontor.de
Sonntag, 10. Juli - 18.15 Uhr	Internationale Salemer Orgelwochen Orgelkonzert im Salemer Münster mit Peter Kofler aus München	Salem, im Münster in Schloss Salem www.salem.de

von	bis	Ausstellungen	Ort
22. Mai	4. Juli	Alfons Röttlinger & Muriel Coletti Chaises Longue - oder eine Seutsch/Französische Begegnung Holz- und Linoldrucke, Holzskulpturen, Öl auf Leinwand, Zeichnungen	Owingen, in der Rathausgalerie
24. Juni	9. Sept.	Ulrich Trabant „Fanstastisch Real - Holtenbeen am Bodensee“ www.trabantt.info	Daisendorf, im Rathaus Foyer
31. Juli	9. Sept.	Wilhelm Tarnow Öl auf Leinwand, Bleistift, Aquarell	Owingen, in der Rathausgalerie

Führung mit dem Keyserlingk-Institut, Salem

Im Rahmen des Programms „Unternehmen im Linzgau – Blick hinter die Kulissen“ gewährt das Keyserlingk-Institut in Salem erneut Einblick in seine Tätigkeit. Der nächste Termin ist am Sonntag, 17. Juli, 15 Uhr.

Das Keyserlingk-Institut, benannt nach den Pionieren der biologisch-dynamischen Landwirtschaft Johanna und Carl von Keyserlingk, beschäftigt sich mit Saatgutforschung und der Züchtung neuer regionaler Getreidesorten für den ökologischen Landbau.

Ein Arbeitsschwerpunkt liegt auf der Entwicklung standortangepasster Weizen- und Roggensorten für die Bodenseeregion. Darüber hinaus beschäftigt sich die Forschungsarbeit mit der Veredelung von Wildgetreide und der Weiterentwicklung von Linsensorten.

Mit den Experten des Instituts besuchen die Teilnehmer verschiedene Versuchsfelder und erfahren dabei und erfahren vor Ort Näheres über den aktuellen Stand der Forschungsarbeit.

Hinweis:

Anmeldung bis zum Vortag bei Bodensee-Linzgau Tourismus, Schloss Salem, Tel. 07553 / 917715, tourist-info@bodensee-linzgau.de
 Treffpunkt: Steinsbrunn bei Wintersulgen (Richtung Betenbrunn)

Teilnehmerzahl max. 20 Pers., Dauer 2,5 Std., Teilnahme kostenlos (Spenden erwünscht).



BERICHTE UNSERER VEREINE



**Freiwillige Feuerwehr
Daisendorf**

Wir brauchen Dich!

**Die
Freiwillige Feuerwehr Daisendorf
sucht neue
Kammeradinnen und Kameraden!**

Info:
feuerwehr-
daisendorf.de

DAISENDORFER

WEINFEST 2016

19. und 20. August



In der Ortsmitte vor und in der Fruchtscheune

beim Landhaus Bernhard. Ab 18 Uhr

Bei jeder Witterung

Auf ihren Besuch freut sich die

Freiw. Feuerwehr Daisendorf

EINTRITT FREI



**Musikverein
Daisendorf/Stetten e.V.**

SERENADEN- KONZERT

der Kapellen des
Bezirks 4:

Musikverein Daisendorf/Stetten
Stadtkapelle Meersburg
Musikverein Immenstaad
Knabenmusik Meersburg
Musikkapelle Hagnau
Musikverein Ittendorf
Musikverein Kluftern



**Unterstadt
Meersburg**

**7. Juli 2016
20:00 Uhr**

Eintritt frei!
Nur bei guter Witterung



Narrenverein Daisendorfer Sumpfgeister e.V.

Seit mit dabei...

Ihr habt Lust auch bei uns im Verein mit dabei zu sein?

Dann werdet doch einfach Mitglied bei uns. Wir versuchen das ganze Jahr bei verschiedenen Veranstaltungen rund um unser Dorf aktiv mit zu wirken. Wie z.B. beim Dorffest, den Dämmerchoppen oder dem kürzlich veranstaltetem Fußballturnier. Aber natürlich liegt uns die fünfte Jahreszeit ganz besonders am Herzen.

Wir haben Dich / euch neugierig gemacht oder ihr habt noch Fragen rund um den Verein? Dann meldet euch doch einfach bei unserer Präsidentin Marion Kaja (07532-494131), schaut mal auf unserer Homepage www.sumpfgeister.de vorbei oder kommt einfach mal am mittwochs ab 19:30 Uhr in unserem Narrenstübli im Rathaus vorbei, da sind immer viele Mitglieder vertreten die euch gerne Frag und Antwort stehen.

Auch wenn der Sommer gerade erst in die Gänge kommt, und Ihr vielleicht noch gar keinen Gedanken an die 5 Jahreszeit verschwendet, sind bei uns die ersten Weichen in diese Richtung schon gelegt.

Damit wir für alle genügend Häs'er und Masken zur Verfügung stellen können, bitten wir euch sich baldigst mit uns in Verbindung zu setzen, da die Häs'er zum Teil direkt auf den einzelnen gefertigt werden und unserer Schneiderin ist auch nur ein Mensch und kann nicht zaubern. Das Nähen eines Häs braucht seine Zeit, ebenso die Fertigstellung einer Maske.

Also nicht lange überlegen, meldet euch....

Es grüßt die Vorstandschaft...

Kiga – Kickers werden Fußball-Dorfmeister 2016

20. Fußball Dorfturnier mit 14 Mannschaften in Daisendorf – Preise für alle Teilnehmer.

Eine gelungene Veranstaltung war das vom Narrenverein „SUMPFG-GEISTER“ organisierte Fußballturnier auf der Freizeitanlage beim Schützenhaus. Viele Zuschauer verfolgten bei schönstem Wetter die teilweise spannenden Begegnungen auf dem Rasen. Neben Narren aus Daisendorf, Stetten, Ahausen und Mühlhofen spielten auch Mitglieder des Musikvereines DS, der Feuerwehr, den Pfadfindern, die Väter des Kindergartens und einige private Gruppierungen um Tore

und Punkte. In der Vorrunde wurden in 26 Spielen 59 Tore erzielt und nur eine Partie endete 0:0. Für das leibliche Wohl von Spielern und Zuschauern sorgte das Bewirtungsteam des Narrenvereines mit Herzhaftem und Süßem.

Um Platz 3 bzw. 4 spielten in der Gruppe A unentschieden die Mannschaften Sweet-chilli und Moscht Obst Ahausen. Erst im 11 Meter Schießen gewannen die Narren aus Ahausen mit 5:4 Toren. Beim Spiel um Platz 1 bezwangen die Schorle –Weiß-Sauer- Junioren mit 2:1 die Hexen aus Mühlhofen. Eine klare Sache war das Spiel der Schorle – Senioren gegen die Feuerwehr um Platz 3 in der Gruppe B. Mit einem glatten 4:1 endete die Partie. Noch einmal spannend wurde es im Schlusspiel zwischen Fortuna Daisendorf und den Kiga –Kickers (Väter der der Kindergarten- Kinder). Nach noch einmal 15 spannenden Minuten stand der Sieger des Turnieres mit 2:1 für die Kiga –Kickers fest. Bis zur anschließenden Siegerehrung wurden die Besucher von Siggis Musikschulorchester und den Schimmelbühler –Musikanten musikalisch unterhalten. Präsidentin Marion Kaja verteilte an die Teilnehmer

des Fußballturnieres je nach Platzierung Urkunden und flüssige Preise. Die Teilnehmer der Finalrunde erhielten zusätzlich noch Pokale. Für die Sieger gab es zusätzlich noch den Wanderpokal als Trophäe. In gemütlicher Runde ließen Spieler und Zuschauer den Tag ausklingen mit der Vorfreude auf den 17. Juni 2017.



So sehen Sieger aus: Die **Kiga Kickers** mit Nachwuchs und Pokalen. v.li. Moritz Hofmann, Marius Krämer, Georg Ferenczi, Markus Kaja, Attila Novak und Nicola Nolle.

M. Menner

Weitere Bilder von diesem Tag unter www.sumpfgeister.de.

Redaktionsschluss

für die Abgabe von Textbeiträgen:

Freitag, 12.00 Uhr

bei der Gemeindeverwaltung Daisendorf.



Später eingehende Textbeiträge können für die aktuelle Woche leider nicht mehr berücksichtigt werden. Beachten Sie bitte eventuelle Änderungen beim Redaktionsschluss z. B. durch Feiertage.



NACHRICHTEN DER KIRCHEN

SEELSORGEEINHEIT MEERSBURG

bestehend aus den Pfarreien
 Mariä Heimsuchung Meersburg und
 St. Martin Seefeldern

Seelsorgeeinheit Meersburg
 (bestehend aus den Pfarreien
 Mariä Heimsuchung Meersburg; St. Martin Seefeldern;
 St. Jodokus Immenstaad, St. Johann Baptist Hagnau und
 Mariä Himmelfahrt Kippenhausen)
 Pfarrbüro 88709 Meersburg, Droste-Hülshoff-Weg 7
 Tel. 07532 / 6059 / E-mail: kath.kirche-meersburg@t-online.de

Alle Gottesdienste im Überblick der Seelsorgeeinheit Meersburg

vom 9. bis 17. Juli 2016

Samstag, 09.07.2016	18.00 Uhr	Seefeldern u. Immenstaad
Sonntag, 10.07.2016	7.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Baitenhausen (Patrozinium)
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)
Dienstag, 12.07.2016	18.30 Uhr	Stetten
	18.30 Uhr	Immenstaad
Mittwoch, 13.07.2016	18.30 Uhr	Mühlhofen
	19.00 Uhr	Kippenhausen (Anbetung)
Donnerstag, 14.07.2016	7.45 Uhr	Meersburg (Schülergottesdienst)
Freitag, 15.07.2016	9.00 Uhr	Meersburg
	18.30 Uhr	Hagnau
	19.30 Uhr	Hersberg (Anbetung)
Samstag, 16.07.2016	18.00 Uhr	Seefeldern u. Immenstaad
Sonntag, 17.07.2016	7.30 Uhr	Birnau (9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
	9.00 Uhr	Stetten
	9.00 Uhr	Kippenhausen
	10.30 Uhr	Meersburg
	10.30 Uhr	Hagnau
	10.45 Uhr	Hersberg
	17.30 Uhr	Hersberg (Vesper)

Werktags (außer Sonntag) täglich: Birnau 8.00 Uhr – Hersberg 11.25 Uhr

Gottesdienstordnung und Pfarrnachrichten für Meersburg, Seefeldern u. Hagnau vom 09. Juli 2016 – 17. Juli 2016

Samstag, 9.7. Seefeldern	14. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag anschl. Begegnung mit dem Gemeindeteam (Gedenken: Harald Berger; Anneliese, Uwe u. Martin Rauscher; Christine Becker; Gertrudis Heilig (JT))
Sonntag, 10.7. Birnau Baitenhausen Meersburg Hagnau	15. Sonntag im Jahreskreis 7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr) 9.00 Uhr Eucharistiefeier zum Patrozinium (Skapulierfest) mit anschließender Sakramentsprozession. Gestaltet vom Kirchenchor Meersburg und dem Musikverein Ahausen. 10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde (Gedenken: Fritz Ludwig u. Angehörige; Berthold Klingenstein; Fam. Kühlewein-Humig; Fam. Paul u. Elise Geiger) 10.30 Uhr Eucharistiefeier mitgestaltet von der Tschörschband (Gedenken: Gerhard Huber u. verstorbene Angehörige) Ministrantenplan A
Montag, 11.7. Hagnau	HEILIGER BENEDIKT VON NURSIA 19.00 Uhr Rosenkranz
Dienstag, 12.7. Unteruhldingen Stetten Hagnau	15. Woche im Jahreskreis 18.00 Uhr Abendlob 18.30 Uhr Eucharistiefeier 19.00 Uhr Rosenkranz

Meersburg 20.00 Uhr gemeinsames Bibel-teilen – Glauben teilen
(Info: 07532/410040)

Mittwoch, 13.7.
Meersburg

15. Woche im Jahreskreis

9.30 Uhr Mehr Himmel wagen:
Hören auf Gottes Wort, Lobpreis
Gebet und Fürbitte

Martin-Luther-Haus
Mühlhofen
Hagnau
Kippenhausen

18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerchoppen für Männer
18.30 Uhr Eucharistiefeier
19.00 Uhr Rosenkranz
19.00 Uhr Anbetung

Donnerstag, 14.7.
Meersburg
Oberuhldingen
Hagnau

15. Woche im Jahreskreis

7.45 Uhr Schülergottesdienst
8.45 Uhr Morgenlob anschl. Rosenkranz
10.30 Uhr Eucharistiefeier zur Diamantenen Hochzeit
des **Jubelpaares Lore u. Oskar Ehrlinspiel**
19.00 Uhr Rosenkranz

Hagnau
Freitag, 15.7.
Meersburg

SELIGER BERNHARD, Markgraf von Baden

8.30 Uhr Rosenkranz
9.00 Uhr Eucharistiefeier
18.00 Uhr Rosenkranz
18.30 Uhr Eucharistiefeier

Hagnau

Immenstaad

19.30 Uhr Sommerabend für die Seele

Samstag, 16.7.
Seefelden

15. Woche im Jahreskreis

16.45 Uhr Taufe der Kinder
Anica Te-Kaat
Frieda Veit
Matti Veit
Emilia Mohr
Marie Nolle
Lya Sophie Leist
18.00 Uhr hl. Messe zum Sonntag
(Gedenken: Paul Großmann; Fam. Schmä/Beisch)
20.00 Uhr Orgelkonzert (FOM)

Seefelden

Meersburg

Sonntag, 17.7.
Birna
Stetten

16. Sonntag im Jahreskreis

7.30 Uhr Eucharistiefeier (u. 9.00 Uhr, 10.45 Uhr)
9.00 Uhr Eucharistiefeier

(Gedenken: Fam. Hüttinger; Rosa, Eugen u. Josef Welte; Fam. Schellinger u. verstorbene Angehörige; in einem besonderen Anliegen)

Kippenhausen
Meersburg

9.00 Uhr Eucharistiefeier
10.30 Uhr Eucharistiefeier für die Pfarrgemeinde
Kinderkirche

(Gedenken: Johann u. Emma Zepf u. Familie; Milka Trojar)
Anschl. **Verabschiedung** von Herrn Trojar u. Frau Berger- Weyers im Pfarrzentrum St. Urban

Hagnau

10.30 Uhr Eucharistiefeier
(Gedenken: Gerhard Huber u. verstorbene Angehörige)
Ministrantenplan B

Beichtgelegenheit in **Seefelden** immer samstags 30 Minuten vor Beginn der Vorabendmesse und in **Meersburg** nach der Sonntagsmesse und nach Vereinbarung.

Hagnau Beichtgespräche nach Vereinbarung.

Die Gottesdienste unserer Nachbarpfarreien finden Sie unter:

www.kath-seelsorgeeinheit-immenstaad.de

Weitere Gottesdienstzeiten finden Sie auch im Internet unter www.dekanat-linzgau.de und auf unserer Homepage www.kath-meersburg.de



Pfarnachrichten Meersburg:

Mehr Himmel wagen

Mitten in der Woche öffnen wir unser Herz und strecken uns 30 Minuten aus um immer mehr in Gottes Gegenwart zu kommen. - Im Hören auf sein Wort – Im Lobpreis – Im Gebet und in Fürbitten

Jeden Mittwochmorgen

von 9.30 Uhr bis 10.00 Uhr in der kath. Pfarrkirche in Meersburg
Wir laden Sie herzlich dazu ein.
Morgenbibelkreis Meersburg

Orgelkonzert

Am 16. Juli 2016 um 20.00 Uhr findet ein Orgelkonzert in der Pfarrkirche Meersburg mit Melanie Jäger-Waldau (Münsterorganistin aus Überlingen) statt.
Die Veranstaltung ist vom Orgelförderverein Meersburg (FOM)

Pfarnachrichten Hagnau:

Ausflug Altenwerk nach Bad Wörishofen
Am Dienstag, 12. Juli 2016 Abfahrt 8.30 Uhr am Löwenplatz geht die Fahrt mit modernem Fernreisebus nach Bad Wörishofen.

Der erste Zwischenstop machen wir bei der Klosterkirche Irsee.
Besichtigung und eine kleine Andacht. Zum Mittagessen kehren wir im Gasthaus „Drei Nelken“ ein. In Kamlach besuchen wir den Fabrikverkauf der Großkäserei St. Mang. In Bad Wörishofen erleben wir die Atmosphäre der weltbekannten Kneipp- Kurstadt und es gibt Kaffee, Kuchen und Eisspezialitäten. Danach die Heimreise an den Bodensee. Alle Senioren gerecht nur kurze Fußwege. Eingeladen sind alle Seniorinnen, Senioren und Gäste unserer Seelsorgeeinheit. (Fahrpreis nur 20,00 Euro pro Person)

Anmeldung: Telefon 07532/6283 oder E-Mail: werner.hiestand@gmx.de
Ihr Altenwerks-Reiseleiter
Werner Hiestand

Anmeldung zur Erstkommunion 2017

Im Herbst, gleich nach den Sommerferien, wird den Pfarreien Mariä Heimsuchung Meersburg, St. Jodokus Immenstaad, St. Martin Seefeld und Mariä Himmelfahrt Kippenhausen die Vorbereitung auf die **Beichte** und die **Erstkommunion 2017 für alle Kinder beginnen, die nach den Sommerferien in der 3. Klasse sein werden (oder in diesem Alter sind).**

Nach den beiden Informationsefternaben am 21. und 22.06.2016 besteht nun **bis zum Freitag, 8. Juli** die Möglichkeit der **Anmeldung** Ihres Kindes für den Vorbereitungsweg.

Die Anmeldung erfolgt schriftlich. Bitte geben Sie dazu das Anmeldeformular in den kath. Pfarrbüros Meersburg (Droste-Hülshoff-Weg 7, 88709 Meersburg, Tel. 07532/6059) und Immenstaad (Meersburger Str. 2, 88090 Immenstaad, Tel. 07545/6237) ab oder stellen es per Post zu. An unsere Pfarrbüros können Sie sich auch wenden, wenn Ihnen ein solches Formular noch fehlt. Für Fragen steht gern Gemeindereferentin Alexandra Gerner (Tel. 07532/807449, E-Mail: a.gerner@kath-meersburg.de) zur Verfügung. Sie ist für die Erstkommunionvorbereitung

2016/2017 in der Seelsorgeeinheit Meersburg verantwortlich.

In St. Johann Baptist Hagnau wird erst im Jahr 2018 wieder Erstkommunion gefeiert. Kinder, die jetzt in der ersten und zweiten Klasse sind, werden im Sommer 2017 die Einladung erhalten, sich auf den Vorbereitungsweg zu machen.

Allgemeine Pfarrnachrichten:



Im Schriftenstand der Kirche liegt der ausführliche Veranstaltungskalender des Bildungswerkes zur Mitnahme aus. Nachstehend werden die einzelnen Angebote nur noch kurz erwähnt.

12. Juli um 19.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus Immenstaad „Das Babyhospital in Bethlehem – ein Zeichen des Friedens in einer friedlosen Welt“

17. Juli um 20 Uhr im Bürgersaal Immenstaad Musikalische Bilderreise

Skapulierfest am 10. Juli in Baitenhausen

Am 10. Juli feiern wir das traditionelle Skapulierfest, das Fest Maria vom Berge Karmel in Baitenhausen. Der Gottesdienst und die anschl. Prozession werden gestaltet vom Kirchenchor Meersburg – Baitenhausen mit der Missa Brevis a tre voci von Michael

Haydn und dem Musikverein Ahausen. Anschließend ist bei guter musikalischer Unterhaltung durch die Ahauser Musikanten für das leibliche Wohl auf dem Platz vor der Baitenhauser Kapelle gesorgt.

Einladung zur öffentlichen Pfarrgemeinderatssitzung

am Donnerstag, 14. Juli 2016 um 20.00 Uhr im Pfarrzentrum Meersburg

Tagesordnungspunkte:

- 1) Annahme des Protokolls der Sitzung vom 2.6.
- 2) Vorstellung des Haushaltsplans für die Jahre 2015/16
- 3) Rechnungsabschluss des Haushalts 2013/14
- 4) Vorstellung des Bildungswerks der Seelsorgeeinheit
- 5) Weitere Termine & Informationen

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
 Der Vorstand

Sommerabend für die Seele in Immenstaad

Ein Sommerabend ist eine besondere Zeit. Eine Zeit zum Erholen und Genießen. Dazu laden die evangelische und katholische Kirche am **15. Juli** herzlich ein.

19.30 Uhr Balsam für die Seele – kath. Kirche, Meersburger Straße

20.30 Uhr Gespräche für die Seele – ev. Kirche, Schulstraße

21.30 Uhr Gesänge für die Seele – Musikterrasse am Landesteg

(Bei Regen im Schopf, Seestraße-Ost 4)

Die Stationen dauern etwa eine halbe Stunde und sind unabhängig voneinander. Sie können jederzeit kommen und gehen.

Sommernacht für die Seele in Meersburg

Eine Sommernacht ist eine besondere Zeit. Eine Zeit, die einlädt zum Erholen und Genießen.

Dazu laden die evangelische und katholische Kirche sowie die Bibelgalerie Meersburg am

22. Juli herzlich ein.

19.00 Uhr Lichtblick für die Seele – Unterstadtkirche

20.00 Uhr Belebung für die Seele – Garten der Bibelgalerie

21.00 Uhr Balsam für die Seele – kath. Pfarrkirche

22.00 Uhr Entspannung für die Seele – ev. Schlosskirche

Die Stationen dauern etwa eine halbe Stunde und sind unabhängig voneinander.

Verabschiedung Mesner Herr Trojar und Gemeindereferentin Frau Berger-Weyers

Am Sonntag, 17. Juli wollen wir im Anschluss an den Gottesdienst um 10.30 Uhr in einem Sektempfang im Pfarrzentrum St. Urban unsren langjährigen Mesner Herrn Alois Trojar und unsere Gemeindereferentin Frau Andrea Berger-Weyers verabschieden. Beiden wollen wir damit ein herzliches Dankeschön sagen für ihren engagierten Dienst. Alle sind herzlich eingeladen!

Ökumenischer Taizé-Gottesdienst

Am 17.07.2016 um 19.30 Uhr findet der nächste Taizé-Gottesdienst in der evangeli-

schen Kirche Immenstaad statt (Die monatlichen ökumenischen Taizé-Gottesdienste finden immer am 3. Sonntag im Monat um 19.30 Uhr abwechselnd in der katholischen und evangelischen Kirche Immenstaad statt. Siehe www.bodenseetaize.de).

Alle, die eine lebendige Ökumene in der Seelsorgeeinheit miterleben möchten, sind herzlich eingeladen. Nach dem Beispiel der Taizé-Gemeinde hören wir Bibeltex-te, singen meditative Lieder und beten zusammen.

Jubelpaare 2016

Leider liegen uns über die Ehejubilare, silberne (25 Jahre), goldene (50 Jahre) und diamantene (60 Jahre) Hochzeit keine Daten vor. Daher können wir auch nicht von der Pfarrgemeinde her gratulieren. Viele Ehepaare wundern sich und fragen oft nach, warum sie keinen Glückwunsch von der Pfarrei erhalten. Aber wir können nur gratulieren, wenn wir davon wissen! Falls Sie ein Ehejubiläum feiern können, lassen Sie es uns darum bitte wissen, damit wir Ihnen auch Glückwünsche übermitteln können. Selbstverständlich stehen wir gerne für einen Dankgottesdienst mit Segnung zur goldenen oder diamantenen Hochzeit zur Verfügung.

Für alle Paare, die 2016 ein Ehejubiläum haben, aber keinen eigenen Gottesdienst feiern wollen möchten wir die Möglichkeit zu einem gemeinsamen **Gottesdienst für alle Ehejubilare 2016 anbieten am Samstag, 08. Oktober 2016 um 10 Uhr in der Wallfahrtskirche Baitenhausen.** Hier haben Sie die Möglichkeit gemeinsam mit anderen Ehepaaren Gott zu danken und den Segen für Ehejubilare zu empfangen.

Firmvorbereitung:

am 14. Juli Openair-Gottesdienst auf dem Hohberg/Kippenhausen

am 15. Juli Firmweg (Vinzenz-Pallotti Pflegeheim)

Zum Nachdenken:

Die höchste Form des Glücks ist ein Leben mit einem gewissen Grad an Verrücktheit.
 (Erasmus von Rotterdam)

Mit herzlichen Grüßen

Pfr. Matthias Schneider,

Pfr. Thomas Denoke,

PRef. Alexander Ufer u. GRef. Andrea Berger-Weyers u. GRef. Alexandra Gerner

EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE MEERSBURG

mit Daisendorf, Hagnau und Stetten

Evangelisches Pfarramt:

von-Laßberg-Str. 3, 88709 Meersburg

Pfarramtssekretariat: Gerlinde Hofmaier (Martin-Luther-Haus)

Tel.: 07532-60 57 Fax: 07532-80 80 77

Internet:

www.evangelisch-in-meersburg.de

E-Mail: ev.pfarramtmeersburg@t-online.de

Bürozeiten: Montag, Mittwoch und Donnerstag von 10:00 – 12:00 Uhr

PfarrerIn: Anja Kunkel
 Tel.: 07532-80 80 78

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Donnerstag, 7. Juli 2016

20.00 Uhr Chor der Gelegenheiten – Probe im Martin-Luther-Haus

Samstag, 9. Juli 2016

13.00 Uhr Trauung von Irina Biteeva und Simon Grossenbacher in der Schlosskirche

Sonntag, 10. Juli 2016

9.30 Uhr Gottesdienst in der Schlosskirche, gehalten von Dekanin Regine Klusmann
 11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Dekanin Regine Klusmann.

An diesem Sonntag feiern wir im ganzen Kirchenbezirk die Gottesdienste mit Bezirkskanzeltausch. Zu uns kommt Dekanin Regine Klusmann aus Überlingen.

Mittwoch, 13. Juli 2016

14.30 Uhr Treffen des Fröhlichen Silberkreises im Martin-Luther-Haus. Es spielt eine Blockflöten-Schülergruppe der Musikschule Meersburg. Wer abgeholt werden möchte melde sich bei Frau Bernard (6741). Neue Gäste herzlich willkommen.

18.00 Uhr Ökumenischer Dämmerstopp – Grillabend im Martin-Luther-Haus

19.30 Uhr Öffentliche Sitzung des Kirchengemeinderates im Martin-Luther-Haus.

Freitag, 15. Juli 2016

15.30 Uhr Minigottesdienst für Kinder von 0 – 4 Jahren und alle Interessierten im Martin-Luther-Haus

Samstag, 16. Juli 2016

14.30 Uhr Trauung von Vanessa Herr und Matthias Bauschatz in der Schlosskirche
 18.00 Uhr Abendgottesdienst in der Kapelle Daisendorf, gehalten von Anja Kunkel

Sonntag, 17. Juli 2016

9.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Luise Hofstätter in der Schlosskirche, gehalten von Anja Kunkel

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

19.30 Uhr Kirchenschiff – Ökumenische Gottesdienste auf dem Bodensee – Zustieg in Überlingen

20.00 Uhr Harfenkonzert mit Frauke Horn in der Schlosskirche.

Konfirmanden-Anmeldung am Dienstag, 19. Juli 2016 um 18.30 Uhr im Martin-Luther-Haus.

Alle, die ab dem kommenden Schuljahr die 8. Klasse besuchen, können zu Konfirmation 2017 angemeldet werden.

„Das Babyhospital in Bethlehem – ein Zeichen des Friedens in einer friedlosen Welt.“
 Margarete Schrempf

Mitglied des Diözesanvorstands des Alterswerks der Erzdiözese Freiburg
 Frau Margarete Schrempf, 11 Jahre im Vorstand der „Kinderhilfe Bethlehem“, gewährt einen Einblick nicht nur in die Arbeit des Babyhospitals, sondern schildert auch anhand von Bildern die Probleme der Menschen im Heiligen Land.

Das Babyhospital ist das einzige auf Kinder spezialisierte Krankenhaus in Palästina – es behandelt jährlich rund 38.000 kleine Patienten! Es wird ausschließlich durch Spenden aus Deutschland, Österreich, Italien und der Schweiz finanziert – somit setzt es in der Tat ein Zeichen für christliche Solidarität und Nächstenliebe.

Di, 12. Juli 2016

19:30 Uhr

Evang. Gemeindehaus Immenstaad

Adlerstr. 22

Eintritt frei – Spenden willkommen

Das „Kirchenschiff“ sticht in See – Ökumenische Gottesdienste auf dem Bodensee 2016

Sich treiben lassen, dennoch ein festes Ziel vor Augen. Die Abendstimmung auf dem See genießen, miteinander unterwegs sein und geistliche Impulse als Kraftquelle spüren.

Zum mitfeiern dieser besonderen Gottesdienste auf dem Bodensee sind Sie herzlich willkommen. **Melden Sie sich an** und steigen Sie ein ins **Kirchenschiff**. Wir fahren mit dem „MS Großherzog Ludwig“ und Herrn **Clemens Mauch** als Kapitän.

Termine 2016: Sonntags, 17.7. / 24.7. / 31.7. / 7.8. / 14.8.

Zustiege:

18.45 Uhr ab Bodman (nur mit Anmeldung)

19.30 Uhr ab Überlingen (Der Zustieg ohne vorherige Anmeldung ist hier möglich, wenn noch Plätze frei sind.)

(Zubringer von Dingelsdorf nach Überlingen mit den Bodensee-Schiffahrtsbetrieben (BSB) 17.45 Uhr ab Dingelsdorf; Zubringer von Wallhausen nach Überlingen mit dem Schiffahrtsunternehmen Giess 18.15 Uhr ab Wallhausen)

Ausstiege:

20.30 Uhr an Dingelsdorf

20.45 an Überlingen

21.20 Uhr an Bodman

Der Eintritt ist frei, um Spenden zur Deckung der Fahrtkosten wird gebeten.
 Das Schiff fährt bei jedem Wetter!

Weitere Informationen und Anmeldung:

Tourist-Information Bodman-Ludwigshafen
 Hafenstraße 5

78351 Bodman-Ludwigshafen

Tel: 07773 / 930040

Fax: 07773 / 930043

E-Mail: info@bodman-ludwigshafen.de

Mit freundlichen Grüßen

Ihre Pfarrerin
 Anja Kunkel

Der Wochenspruch lautet:

„So seid ihr nun nicht mehr Gäste und Fremdlinge, sondern Mitbürger der Heiligen und Gottes Hausgenossen.“

(Epheser 2,19)

Evangelische Kirchengemeinde Hagnau

Sonntag, 10. Juli 2016

11.00 Uhr Gottesdienst in der Evang. Kirche Hagnau, gehalten von Dekanin Regine Klusmann.

An diesem Sonntag feiern wir im ganzen Kirchenbezirk die Gottesdienste mit Bezirkskanzeltausch. Zu uns kommt Dekanin Regine Klusmann aus Überlingen.

Sonntag, 17. Juli 2016

11.00 Uhr Gottesdienst in der Ev. Kirche Hagnau, gehalten von Anja Kunkel.

19.30 Uhr Kirchenschiff – Ökumenische Gottesdienste auf dem Bodensee – Zustieg in Überlingen

20.00 Uhr Harfenkonzert mit Frauke Horn in der Schlosskirche.

Besuchen Sie unser Bücherregal an der Außenwand der Kirche.

Über weitere Termine informieren sie sich bitte unter der Evangelischen Kirchengemeinde Meersburg, etwas weiter vorne.

Mit freundlichen Grüßen
 Ihre Pfarrerin
 Anja Kunkel

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE ST. JOHANN HAGNAU

Siehe den Nachrichten der Kirchen der **Seelsorgeeinheit Meersburg**

KATHOLISCHE PFARRGEMEINDE DAISENDORF

St. Martin-Kapelle

siehe: Nachrichten der Kirchen
Seelsorgeeinheit Meersburg

EVANGELISCHE CHRISCHONA- GEMEINDE LINZGAU-BODENSEE

Allmendweg 12, 88709 Meersburg
 Gemeinschaftspastor: Alexander J. Sachs
 Telefon 07532-1776
 Email: info@chrischona-linzgau.de
 Web: www.chrischona-linzgau.de

Ballonfahren

Der Traum vom Fliegen blieb viele Jahrhunderte ein Traum. Und dann wurde er doch Wirklichkeit. Im Jahr 1783 gelang es im Abstand von zehn Tagen gleich zweimal, dass Menschen in einem von Menschenhand gebauten Apparat von der Erde abheben und eine Strecke freischwebend in der Luft zurücklegen konnten. Ein Ballon der Brüder Montgolfier blieb am 21. November 1783 25 Minuten in der Luft. Ihr Landsmann Jaques Charles schaffte es am 1. Dezember sogar für zweieinhalb Stunden. Das Zeitalter der Luftfahrt hatte begonnen. Heute ist Ballonfahren zu einer Sportart geworden. Wer einmal oben war, möchte wieder hinauf, sagen Ballonfahrer. Ballone steigen dadurch, dass Ballast abgeworfen wird. Auch wer kein Ballonfahrer ist, könnte das hin und wieder tun. Wir schleppen so Vieles mit uns herum, nicht nur gute Erinnerungen. Wir tragen anderen Menschen Dinge nach und schleppen uns dabei zu Tode. Wir mühen uns mit Lasten, die eigentlich nur Gott selber tragen kann. Wir leben mit unserer eigenen, oft unbereinigten Schuld und kommen seelisch nicht mehr hoch. Gott kann unser Leben von unnötigem Ballast freimachen. Ich freue mich, wenn ich einem bunten Ballon hinterherschauen kann. Er ist mir ein Bild für ein Leben, das von unnötigen Lasten befreit wurde.

„Ich habe ihre Schultern von der Last befreit.“ (Psalm 81,7)

Donnerstag, den 07.Juli

19:30 Uhr Gebetsstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Sonntag, den 10.Juli

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Dienstag, den 12.Juli

19:30 Uhr Gemeindeversammlung

Donnerstag, den 14.Juli

19:30 Uhr Gebetsstreff: Wir beten für persönliche Anliegen, Anliegen der Gemeinde und für Stadt und Land

Freitag, den 15.Juli

18:18 Uhr Jubika (Jugendkreis ab 14 Jahre) + Jugend & Tiefgang - facebook.com/jubika-meersburg
 19:30 Uhr Impulsabend für alle

Sonntag, den 17.Juli

10:00 Uhr Gottesdienst + Kindergottesdienst

Zu all unseren Veranstaltungen sind sie herzlich willkommen, egal welcher Konfession sie angehören.

ACTIONSONNTAG

Der nächste ActionSonntag kommt bald - diesmal zum Thema: **Fussball - Wie die Europameister**



„Zunächst ein langer Pass nach vorn. Ein schneller Seitenwechsel. Da kommt die Flanke.... und..... Tor!!! Der Ball ist drin. Unhaltbar für den Torwart.....“ So oder so ähnlich könnte es auch bei uns im Allmendweg zugehen, wenn uns das Feuer der Fussball-Europameisterschaft ergreift. Damit wir so richtig in Schwung kommen, müssen wir jedoch erst noch ein wenig trainieren und das richtige Gefühl für den Ball bekommen. Kopfball, Dribbling, fangen, werfen, all das gehört aber nicht nur zum Fussball. Wenn Du Lust auf actionreiche Spiele mit dem Ball hast, dann schau bei uns vorbei! Auch als Nicht-Fussballer oder -Fussball-Fan kannst Du bei uns Einiges erleben. Sei dabei! Wir freuen uns auf Dich! Ab 16:30 Uhr ist auch der Abholservice der Kinder (Eltern, Großeltern ...) auf eine Tasse Kaffee/Tee herzlich eingeladen

Wann: **10.Juli 13.00 – 16.30 Uhr** Start mit gemeinsamen Mittagessen

Wo: Evangelische Chrischona-Gemeinde Linzgau-Bodensee, Allmendweg 12, Meersburg

Wer: Kids von 4-12 Jahren; egal welcher Herkunft und Religion

Kontakt: Alexander Sachs (0151/59244512) oder alexander.sachs@chrischona-linzgau.de

NEUAPOSTOLISCHE KIRCHE

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Kirche: Allmendweg 10,

Telefon (07532) 21 02

Vorsteher: Frank J. Müller,

Telefon (07553) 918 24 10

Die Kirche im Internet:

<http://www.nak-sued.de>

oder regional

<http://meersburg.nak-tuttlingen.de>

Donnerstag, 07. Juli 2016

20.00 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 10. Juli 2016

09.30 Uhr Gottesdienst

Donnerstag, 14. Juli 2016

20.00 Uhr Gottesdienst

Ein Gottesdienst vermittelt neue seelische Kräfte, löst Freude aus und beschreibt die Zukunft der Gotteskinder: ewiges Heil, ewige Erlösung, Geborgenheit in Gottes Hand. Im Gottesdienst erleben neuapostolische Christen die innige Gemeinschaft mit Gott, sie spendet Trost und Hoffnung.

Jeder kann sich überzeugen, wie wohltuend sich Ruhe und Seelenfrieden in der heutigen Zeit auswirken können. Sie sind jederzeit herzlich willkommen!

Gemeindevorsteher Frank J. Müller

JEHOVAS ZEUGEN

Körperschaft des öffentl. Rechts

Versammlung Meersburg

Schützenstraße 6

Telefon: 07532-48913

Sonntag, 10.07.2016

09:30 Uhr – 11:15 Uhr

Teil 1: Vortrag: „Wer sind die wahren Nachfolger Jesu Christi?“

Teil 2: Bibeltextanalyse mit Zuhörerbeteiligung: „Wie unterscheiden sich Jehovas Zeugen von anderen durch das was sie lehren, durch ihr Motiv, durch ihre Vorgehensweise, durch den Umfang ihres Werkes? (gestützt auf Matthäus-Evangelium Kapitel 28 Verse 19+20)“.

Mittwoch, 13.07.2016

19:00 Uhr – 20:45 Uhr

Bibelgrundlage dieser Woche: Psalm 69 bis 73

Teil 1: Wir analysieren, was wir aus diesen Psalmen über „Eifer“ lernen. Wie Eifer für Gott unser Leben prägen kann, wie Ältere mit ihrer Erfahrung den Jüngeren helfen können eifrig zu sein, und wie uns Eifer hilft, die schönen Zukunftsaussichten aus Psalm 72 anderen zu erzählen. Außerdem weitere interessante Punkte aus diesen Psalmen.

Teil 2: Praktische Vorschläge, um mit anderen Menschen ins Gespräch über die Bibel zu kommen.

Teil 3: Unter anderem: „Von Personen aus der Bibel lernen – Joseph, der Vater Jesu Christi“. (Besprechung mit den Zuhörern). Darin: Wie hat sich Joseph als guter Vater gezeigt und was können Väter heute davon lernen?

Alle Zusammenkünfte sind öffentlich. Sie sind herzlich willkommen. Freier Zutritt - keine Kollekte.

Besuchen Sie die **meist-übersetzte Website** der Welt in 821 Sprachen – **WWW.JW.ORG.**

Tip: Dort finden Sie unter dem Pfad „Bibel&Praxis“ > „Fragen zur Bibel“ > „Prophetieungen“ das Thema: „Wann kommt das Ende der Welt?“.

SONSTIGE GLAUBENS- GEMEINSCHAFTEN

Freie Pfingstgemeinde - Arche Salem

Wir laden herzlich ein:

Sonntag 10.00 Uhr Lobpreis-Gottesdienst mit Kindergottesdienst & anschließendem Brunch

Mittwoch 20.00 Uhr Gebetsabend: Gerne beten wir für Ihre persönlichen Anliegen

Freitag 15:30 - 17:30 Uhr Kinderprogramm: alle Kinder zwischen 4 und 12 Jahren sind herzlich willkommen!

Treffpunkt: Gewerbepark Salem In Oberwiesen 16 88682 Salem-Neufrach

Gemeindeleitung: David und Lili Grigoras
Telefon 07553-828029 www.arche-salem.de

Sonntag, 10. Juli 2016 10:00 Uhr
„Ihr werdet Kraft empfangen“

Predigt mit **Marcel Locher**
(Theologisches Seminar Beröa)
parallel **Kindergottesdienst**

anschließend **Brunch**
Wo? Arche Salem
Gewerbepark Salem
In Oberwiesen 16
www.arche-salem.de
Fragen? David Grigoras
Tel 07553-828029

CHRISTLICHE WISSENSCHAFT

Tel.: 07532 446259

Lektionspredigt, Sonntag, 10. Juli
Thema: Das Sakrament

In schweigender Verehrung tret' ich, o Herr, vor Dich.
Du füllst mein Herz mit Liebe, mit Demut ewiglich.
Du bist mir Brot und Wein, mit Dir hab' ich Gemeinschaft;
Dir nah sein heilet mich, Dir nah sein heilet mich.

Kein' größere Freude gibt es als Dir gehorsam sein;
füll mich mit Mut und Stärke, mach mich aufrichtig, rein.

Der ird'schen Sorge bar, in schweigender Verehrung
komm' ich vor Dich, bin Dein; komm' ich vor Dich, bin Dein.
Lied 151

www.heroldcw.com
www.ahealthyeurope.com

Freie evangelische Gemein- de Markdorf

Herzliche Einladung:

Gottesdienst: 14-tägig im DRK-Gebäude, Gehrenbergstr. 7 in Markdorf
Sonntag, 10.07.2016 Gottesdienst um 10.30 Uhr
Predigt: Uli Zeller, FeG Gottmadingen

Hauskreis:

Bermatingen: Mittwoch, 13. Juli 2016 fällt aus
Info: 07544/8501

Internet: www.markdorf.feg.de



GEMEINDEVERWALTUNGSVERBAND MEERSBURG

AMTLICHES

Sitzung des Gemeindeverwal- tungsverbandes Meersburg

Am **Montag, 11. Juli 2016, 19.00 Uhr** findet im Rathaus Meersburg, Ratssaal, eine öffentliche Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg statt.

Die Sitzung hat folgende Tagesordnung:

1. Zweite Teiländerung des Flächennutzungsplanes 2020/ Gemeinde Uhlinden-Mühlhofen
- Beratung und Beschluss zu den eingegangenen Stellungnahmen seitens der Träger öffentlicher Belange während der förmlichen Beteiligung eingegangenen Anregungen und Bedenken gem. § 4 Abs. 2 BauGB
- Feststellungsbeschluss
2. Feststellung der Jahresrechnung des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg für das Jahr 2015
3. Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung des Gemeindeverwaltungsverbandes Meersburg für die Jahre 2017 und 2018
4. Sanierung der Gemeindeverbindungsstraßen im Gemeindeverwaltungsverband
- Auftragsvergabe
- Weiterbeauftragung des Ingenieurbüros
5. Ausbau der Breitbandversorgung im Gemeindeverwaltungsverband

- 5.1 Sachstands- und Kostenbericht des Ingenieurbüros
- 5.2 Information zum weiteren Vorgehen 2. Bauabschnitt
- 5.3 Information zur Ausschreibung Netzbetrieb
- 5.4 Vergabe FTTB-Planungen
6. Unterrichtung der Verbandsversammlung über den wesentlichen Inhalt der Allgemeinen Finanzprüfung 2011-2014
7. Anerkennung der Sitzungsniederschrift über die öffentliche Sitzung vom 18.04.2016
8. Verschiedenes

gez. Dr. Martin Brütsch

Verbandsvorsitzender



**DER LANDKREIS
INFORMIERT**

Biomüll im Bodenseekreis schlecht sortiert

Das Abfallwirtschaftsamt stellt fest, dass der Anteil von Fehlwürfen im Biomüll zugenommen hat. Insbesondere Glas aber auch Folien und Plastiktüten auch sogenannte „verrottbare“ Folienbeutel, die viele Bürger aus hygienischen Gründen verwenden, stören die Aufbereitung des Biomülls empfindlich und sind deshalb nicht erlaubt. Damit der Kompost aus weiterhin das RAL Gütezeichen erhält, sollten zum Verpacken organischer Abfälle nur Biomülltüten aus Papier

oder Zeitungspapier verwendet werden. Folienverpackungen und Glasbehälter mit verdorbenen Lebensmitteln dürfen nicht in die Biotonne gegeben werden.

Was gehört in die Biotonne?

Speisereste, Gemüse- und Obstreste, Kaffee- und Teefilter, Hygienetücher und sonstiges saugfähiges Papier sowie Grünabfälle aus dem Garten.

Pflegeeltern gesucht: Infoabend am 6. Juli im Landratsamt

Im Bodenseekreis gibt es viele Kinder und Jugendliche, die für einen kürzeren oder auch längeren Zeitraum außerhalb ihrer Familie Begleitung und Unterstützung brauchen. Deshalb sucht das Jugendamt Menschen, die diesen Kindern als Pflegeeltern und Pflegeväter eine Hand reichen. Wer sich grundsätzlich vorstellen kann, ein Pflegekind bei sich aufzunehmen, kann bei einem Informationsabend im Landratsamt unverbindlich mehr über das Thema erfahren: Mittwoch, 6. Juli 2016 um 18:00 Uhr in der Friedrichshafener Albrechtstraße 77, dem großen Hauptgebäude. Treffpunkt ist im Eingangsbereich.

Kinder und Jugendliche, die Pflegeeltern brauchen, haben aus ihrer Vorerfahrung meistens einige „Päckchen“ zu tragen. Sie bringen unterschiedliche Herausforderungen mit, zum Beispiel beim Sozialverhalten und bei der Bildung. Sie brauchen stabile

Verhältnisse und ein verlässliches Familienumfeld. „Die Aufgabe, ein Pflegekind in seiner Entwicklung zu begleiten, ist anspruchsvoller und stellt für viele Pflegepersonen eine besondere Herausforderung dar. Deshalb informieren und begleiten wir die Pflegefamilie sehr intensiv“, erklären Barbara Heinzlmann und Christian Kern vom Kreisjugendamt.

Weitere Informationen auch beim Jugendamt des Bodenseekreises unter Tel. 07541 204-5646 oder -5058.

www.bodenseekreis.de/pflegefamilien

Müllspartag am 9. Juli in Friedrichshafen in der alten Festhalle

Der beliebte Warentauschtag mit seinem kostenlosen Flohmarkt findet in diesem Jahr wieder in der alten Festhalle in der Friedrichshafener Scheffelstraße statt. Am **Samstag, den 9. Juli** heißt es dort „Kommen-Bringen-Schauen-Mitnehmen“. Es lohnt sich einmal den Keller oder Dachboden zu durchforsten um sich von nicht mehr gebrauchten Dingen zu trennen. Unterstützt wird die Aktion vom Verein „Eine Welt“, der ab der Warenannahme bis zum Ende der Tauschaktion mit fair gehandelten und produzierten Produkten für das leibliche Wohl sorgt.

Die Waren können am **Samstag, den 9. Juli von 10 – 12 Uhr in der alten Festhalle an der Scheffelstraße** abgegeben werden. Von **12 – 14 Uhr** haben Schnäppchenjäger dann Gelegenheit, etwas Brauchbares zu finden und kostenlos mitzunehmen.

Was kann gebracht werden?

Kinderbekleidung, Kinderspielzeug, funktionierende Elektrogeräte, Gartengeräte, Werkzeug, Kleinmöbelteile, Bücher, Zeitschriften, Comics, Sportartikel, Musikartikel (CD's, LP's), Zimmerpflanzen, Uhren, Telefone, Handys, Geschirr, Besteck, etc.

Ausgeschlossen sind:

Bettwäsche, Decken defekte Geräte, Haustiere, militärische Ware, Teppiche und größere Gegenstände, die eine Person nicht mehr tragen kann. Möbel und andere größere Gegenstände können mit Bild und Text an einer Pinnwand annonciert werden.

WICHTIGE BEDINGUNG! Es können nur so viele Gegenstände gebracht werden, die eine Person tragen kann! Professionelle Händler sind ausgeschlossen! Mehr Infos unter www.abfallwirtschaftsamt.de



JUGEND-KUNSTSCHULE

BODENSEE-KREIS • MEERSBURG

Bewerbungstag in der Kunstschule Bodenseekreis

Vorstudium Gestaltung für Studienplatz in Kunst und Design

Bodenseekreis. Am Mittwoch, 13. Juli findet in der Kunstschule Bodenseekreis im

historischen Meersburger Grethaus der nächste Bewerbungstag für das Vorstudium Gestaltung Jahrgang 2016/2017 statt. Die jeweiligen Uhrzeiten für ein persönliches Vorstellungsgespräch werden telefonisch oder per Mail bei der Kunstschule Bodenseekreis vergeben. Als zweisemestriger Studiengang mit Vollzeitunterricht dient das Vorstudium Gestaltung der Vorbereitung eines Studiums im angewandten oder freien künstlerischen Bereich, insbesondere für Fachhochschulen, Kunstakademien, kunstpädagogische oder kunsttherapeutische Ausbildungsstätten. Bewerben können sich junge Leute mit Abitur oder Fachhochschulreife, deren Berufswunsch in eine künstlerische Richtung zielt - wie zum Beispiel Freie Malerei, Kommunikations-Design, Industrie-Design, Kunsttherapie, Kunsttherapie, Mode-Design, Bühnenbild oder Architektur. Nähere Informationen zum Vorstudium Gestaltung sind im Internet unter www.vorstudium-gestaltung.de oder unter www.facebook.com/vorstudium.gestaltung.kunst abrufbar oder bei der Jugendkunstschule Bodenseekreis in Meersburg erhältlich, täglich von acht bis zwölf Uhr unter Telefon 07532/6031.

VERMISCHTES



Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V.

REHA in einer Ophthalmologischen Klinik: Masserberger Klinik/Thüringen

Erfahrungsbericht

Einladung zum Offenen Treff der Allgemeinen Blinden- und Sehbehindertenhilfe e.V. (ABSH) – Regionalgruppe Bodensee-Oberschwaben –

Viele Menschen gehen in Kur oder in eine Reha, um ihre Gesundheit wieder herstellen zu lassen oder zu mindern. Als sehingeschränkter oder blinder Mensch in einer fremden Umgebung zurecht zu kommen ist nicht einfach, zumal man sich ja in erster Linie um sich und seine Gesundheit kümmern möchte. Einfacher ist natürlich ein Aufenthalt in einer Reha-Klinik speziell für Menschen mit Seheinschränkungen. Die Masserberger Klinik in Thüringen ist eine ophthalmologische Spezialeinrichtung (mit Onkologie- und Orthopädieabteilung), hochangesehen und hochbeliebt bei sehingeschränkten Gästen. Über meinen mehrwöchigen Aufenthalt werde ich Ihnen gerne berichten und bin für alle Ihre Fragen offen, indem Sie zum Offenen Treffen **am Samstag, 16. Juli 2016 um 14:30 Uhr, Hotel Storchen, Wilhelmstr. 1, 88212 Ravensburg** kommen.

Die Einladung richtet sich an alle betroffenen und interessierten Bürgerinnen und Bürger aus den Landkreisen Sigmaringen, Biberach, Ravensburg, Konstanz, dem Bodenseekreis und dem Alb-Donau-Kreis und natürlich unsere Mitglieder.

Um planen zu können, würde ich mich freuen, wenn Sie sich anmelden unter folgenden Kontaktdaten: Kurt Reinert, Tel.: 07561-72980, E-Mail: rg-bodensee-oberschwaben@abs-hilfe.de Internet: www.abs-hilfe.de

DRK-Tagesfahrt: Dominikanerinnenkloster und Wollprodukte „Made in Baden-Württemberg“

Bodenseekreis – Einen abwechslungsreichen Tag unter dem Motto „Kultur zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb“ organisiert das Betreute Reisen im DRK-Kreisverband Bodenseekreis für Senioren. Die Teilnehmer besichtigen bei der Tagesfahrt mit dem Bus am Mittwoch, 20. Juli, das ehemaligen Dominikanerinnenkloster Kirchberg, gegründet im Jahr 1237. Es ist idyllisch auf einer Anhöhe zwischen Schwarzwald und Schwäbischer Alb gelegen. Fernab des Durchgangsverkehrs, gleich die Anlage mit ihren Giebeln, Dächern und der alten Wehrmauer einem mittelalterlichen Städtchen. Nach dem Mittagessen besuchen die Teilnehmer eine Schafschurwollproduktion bei Sulz am Neckar. Hier werden Produkte aus Wolle und Seide „Made in Baden-Württemberg“ hergestellt. In der Wehranlage des Wasserschlosses Glatt werden die Senioren zu Kaffee und Kuchen einkehren. Zur Spezialität des Hauses zählt die Schwarzwälder Kirschtorte. Das Angebot richtet sich an Senioren aus dem gesamten Bodenseekreis. Auch Menschen mit einer leichten Gehbehinderung können teilnehmen. Die Fahrt wird von geschulten ehrenamtlichen Mitarbeitern des Betreuten Reisens begleitet. Die Teilnehmer können an mehreren Sammelpunkten im Bodenseekreis in den Bus besteigen. Im Reisepreis von 65 Euro sind neben der Fahrt und Eintrittsgeldern auch das Mittagessen ohne Getränke sowie Kaffee und Kuchen enthalten. Informationen und Anmeldung bei Andrea Sinclair vom DRK-Kreisverband Bodenseekreis, Telefon 07541/504-0. Anmeldeschluss ist Mittwoch, 13. Juli.



WELTNEUHEIT

Glücklich schlafen mit iflex.

1 Sommer-Daunendecke gratis*

* bei Kauf eines iflex-Schlafsystems bei Haller

Haller RAUM GESTALTUNG

iflex = Unterfederung + Matratze + Stützkissen

Markus Haller Raumgestaltung • 88263 Sattelfach 9 • Tel.: 07504 - 97 00 0

Schülerhilfe!
Das Original. Seit 1974.

Jetzt anmelden

Mit Spaß im
Ferienkurs
Lernstoff aufholen!

10 Stunden für nur **39 €***

In wenigen Stunden Wissenslücken schließen
Im neuen Schuljahr erfolgreich durchstarten

* Gültig nur für Neukunden. Einmalig buchbar i. d. Sommerferien 2016. Nicht gültig in Verbindung mit anderen Angeboten. 1 Ferienkurs = 10 x 45 Minuten (1 Woche à 5 Doppelstd.).

Jetzt kostenlos beraten lassen:
www.schuelerhilfe.de

Markdorf • Hauptstr. 34 • Tel. 07544 9668955

Perfekte Schutzgitter nach Maß. Gegen Insekten, Nager oder Pollen

Spannrahmen
Drehrahmen Fenster/Türe
Pendeltüre/Schiebetüre
Dachfenster
Lichtschacht-
abdeckung

KLUMPP

insektenschutz-klumpp.de | Neustetten | T. 07472 25 106 Krabbelfrei!

Ambulanter Pflegedienst
Walter Stroh

Wir suchen Verstärkung
für Hauswirtschaft und
Betreuung auf
450,00 € Basis, ab sofort.

zuverlässig
kompetent
freundlich
Ein starkes Team für Sie da!

Raum Meersburg/Uhltingen
Telefon 07532 - 5259

DORNER
Wasser - Wärme - Wellness

Abverkauf

Wir bauen um

Vom 13.6. bis 29.7.2016

Von Montag bis Freitag 8 bis 12 und
14 bis 17 Uhr warten in unserem Aus-
stellungsraum jede Menge Ausstellungs-
und Musterstücke sowie Zubehörteile
zu Schnäppchenpreisen auf Sie.

Nach telefonischer Terminvereinbarung
stehen wir Ihnen auch gerne mit
fachmännlicher Beratung zur Seite.
Weitere Informationen finden Sie auf
unserer Website.

Dorner Sanitär-Heizung-Klima-Metall
Lerchenstr. 12 D-88094 Oberteuringen Telefon: +49 7546 92950

Infos auf unserer Website:

www.dorner-www.de

MB  **BEDACHUNGEN**

Dächer - Fassaden - Abdichtungen
Solartechnik

www.MB-Bedachungen.de
Telefon 07532-9323 • Telefax 07532-1456

Dachdeckermeister
M. Bannert - Auf dem Hirtle 1 - 88709 Meersburg

engagierte
Zahnmedizin. Fachangestellte / ZFA
für Assistenz und Prophylaxebehandlung
in Teil- oder Vollzeit

Auszubildende zur ZFA
in unsere qualitätsorientierte Praxis gesucht.
Beste Bedingungen.

DR. NICOLA LEHMANN • ZAHNARZTPRAXIS
Marktplatz 7 88709 Meersburg
lehmann.meersburg@t-online.de

Für Altersruhesitz suche ich zur Miete
1-2-Zimmer-Wohnung
mit Balkon, Tel. 06171/78424 oder 0160/95883125

Lehrerin (28 J), NR, sucht ab Sept./Okt.
2-3-Zi.-Wohnung in Meersburg
oder näherer Umgebung.
Ich freue mich über Ihren Anruf unter:
07031 2046576 od. 0151 54274648

Austrägersuche fürs Wochenblatt in Hagnau dringend!!!! Gute Bezahlung
Hagnau: Am Sonnenbühl, Frenkenbacherstr., Kreuzäckerweg usw.
Haben Sie Lust und Zeit am Donnerstagmorgen, -nachmittag
oder -abend das Wochenblatt auszutragen?
Bei Interesse bitte melden bei: Christina Müller Tel: 07554 / 986 47 36
oder per Mail: Andreasmueller.leustetten@web.de

Grüner Baum

88719 Stetten, Hauptstr.10

Tel.: 07532/8087011

www.gruenerbaum-stetten.com



Leider entfällt unser Sommerfest

Wöchentlich wechselnde Tageskarte

Öffnungszeiten: 11:30 - 14:00 Uhr abends ab 17:30 Uhr
Dienstag Ruhetag

Mit Liebe in Meersburg angebaut, gepflegt,
geerntet und weiterverarbeitet!
Obst, Apfelsaft, Meersburger Wein,
Edelbrände, Likör, Marmeladen...



Jetzt gibt es leckere Kirschen!

Fohrenberghof



Lucie und Alois Wurst • Obst- & Weinbau, Brennerei
Lehrenweg 27, 88709 Meersburg am Bodensee
Telefon 07532-6011

Öffnungszeiten:

Mo-Fr 11-13 + 17-19 Uhr
Sa 10-14 Uhr + 17-19 Uhr

außerhalb dieser Zeiten
einfach klingeln



Lisa Hoffmann

www.fachfusspflege.info

Hühneraugen- u. Hornhautentfernung,
auch bei Diabetikern, Nagelspangen "NEU"

Sommeraktion:

Fußnägellackieren Gratis!

Friedrichshafener Str.3, Immenstaad
P No. 173, Tel.: 07545 / 784 98 29

Seit 22 Jahren

Med. Fußpflege

Hausbesuche

- Behandlung von eingewachsenen u. dicken Nägeln
- Hühneraugen und Hornhaut
- Fußmassage und Beratung
- Maniküre
- Geschenkgutscheine

Sylvia Müller-Öhlich
Telefon 07532 / 3130708

Krankenhaus - und was kommt dann?

Die Malteser bieten individuelle Betreuungskonzepte für die Pflege zu Hause und sichern einen schnellen und reibungslosen Übergang von der stationären in die ambulante Betreuung.

Zu den Leistungen gehören die Grund- und Behandlungspflege, sowie die hauswirtschaftliche Versorgung. Zusätzlich beraten die Malteser bei allen Fragen zur Pflegeversicherung und unterstützen bei der Antragsstellung. Gemäß dem Leitbild „Der Mensch steht im Mittelpunkt unseres Handelns“ versorgen die Malteser auf Wunsch Patienten auch nach 20.00 Uhr und sind mit dem Pflege-notruf 24 Stunden rund um die Uhr erreichbar. Übrigens übernehmen sie auch kurzfristige Betreuungen bei Krankheit oder Urlaub der Angehörigen.

Die anderen Dienste der Malteser, Menüservice, Fahrdienst, Hausnotrufdienst, Mobilruf oder der Besuchsdienst garantieren eine umfassende Versorgung.

Weitere Informationen :

☎ 07551 / 970 970



Malteser

...weil Nähe zählt.

www.malteser-ueberlingen.de

BARES FÜR RARES - Privat sucht...

hochwertige Kleidung, Handtaschen, Pelze, Möbel, Bilder, Porzellan, Kristall, Teppiche, Bernstein, Modeschmuck, Spielzeug, Armband- u. Taschenuhren, Münzen und Sammlungen aller Art, komplette Haushaltsauflösungen. Zahle bar.

Tel. 0178 905 69 91

die "neue"

SPIGA MODE

Luxus · Lässigkeit
Individualität.

Überlingen-Hafenstr.10

2:1 für Sie!
nimm 2 - zahl 1



Das günstigere Stück ist gratis.
Gilt nicht für reduzierte Ware.
Aktion bis 9.7.2016

MEERSBURG/Altstadt; 2. OG: 3 Zi., ca. 85 m², EBK, 2 Du.,
2 sep. WC, Zentr.Hzg., Lam.-Böden, voll san.,
ab 01.09.16 z. Pr. v. EUR 550,- + NK 110,- v. Priv. zu verm.
Mobil: 0171 9573901

HERMANNSDORFERS



IM SCHÜTZENHAUS

Das originelle Restaurant mit dem Kontormarkt.

Sa., 09.07.2016

Blues n' Barbecue

ab 18.30 Uhr mit Nottys Jug Serenaders

(Eintritt 7,- Euro)

So., 10.07.2016

Blech n' Braten

ab 11.30 Uhr mit den Schimmelbühlern

Weitere Infos telefonisch

oder www.hermannsdorfers-kontor.de

Reichlich Parkplätze am Haus.

Schützenstraße 2, 88718 Daisendorf.

Telefon: 0 75 32/310 88 30

So., 24.07.
Brunch

Unser Service für Ihren OPEL:

„Kompetent, gründlich und fair“

✓ **Kostenloser Hol- u. Bringservice**



Autorisierter Opel Service-Partner

Salem-Beuren *Profi-Diagnose
fix wie der Blitz!*

**Jahreswagen, Tageszulassungen,
Dienstwagen bis 40 % Preisvorteil**

Hermann u. Rainer Kammer GbR
Weiherstr. 1 • 88682 Salem-Beuren
Tel. 07554 / 8914 Fax 8655
www.opel-kammer.de

*Mehr Fahrzeuge
in Mimmhausen
in u. an der Tankstelle*

NANNT Immobilien GbR

Seestraße 16, 88709 Hagnau



Beratung - Verkauf - Vermietung

Wir suchen für unsere vorgemerkten Kunden Eigentumswohnungen, Häuser, Mietwohnungen sowie unbebaute oder bebaute Wohngrundstücke.

Profitieren Sie von unserer Erfahrung und unserem Kundenstamm. **PROVISIONSFREI** für den Verkäufer.

Telefon: 07532 3325033
www.nannt-immobilien.de

Mobil: 0162 6923609
nannt-immobilien@t-online.de

Klavierstimmer Jacobi • Reparatur u. Verkauf
Tel. 07553 916 71 42 • www.klavierbau-jacobi.de

Frirdich

Terrassenüberdachungen *Neue Ausstellung*

Wintergarten • Glashäuser • Kellerabgänge • Haustüren



www.frirdich.eu

Andreas Frirdich
Am Käferberg 27
88356 Ostrach-Ochsenbach

Mobil: 01520 7008098
Tel.: 07558 9387707
Fax: 07558 9387709
info@frirdich.eu



**Komplettbad-
Sanierung – alles
aus einer Hand**

Planung | Beratung |
Entwurf | Ausführung von: |
Badbau | Neubau |
Umbau | Renovierung |
Wasserbehandlung Rost und Kalk |
Solaranlagen | Reparaturen |
Kundendienst



Badbau & Sanitärtechnik

Inhaber: Peter Losch
Im Horn 6 • 88709 Hagnau
Tel. 07532/80805-55 Fax -57
peter.losch@losch-badbau.de



Janik Stockburger
Dipl. Betriebswirt (FH)

LBS
IMMOBILIEN

**Sie überlegen, Ihre
Immobilie zu verkaufen?**

Profitieren Sie von unserer Kompetenz und dem Service rund um die Immobilie: z.B. Marktwertanalyse, Energieausweis etc. – wir beraten Sie gerne!

Büro Überlingen, Münsterstr. 38, Tel. 07551 937299

HIER WERDEN SIE GUT BERATEN UND BETREUT



Die Sparkasse Bodensee ist Ihr starker Partner rund um die Immobilie. Egal, ob Sie Ihre Immobilie verkaufen möchten oder ein neues Zuhause suchen – ich freue mich auf Ihren Anruf oder Ihre E-Mail.

Dieter Wolf, Fachberater Immobilien in Überlingen
Telefon: 07551 / 933-3238
dieter.wolf@sparkasse-bodensee.de

Gut. Für Ihre Immobilie.

Kaufen – Verkaufen – Finanzieren.



Vertrauen Sie dem regionalen Marktführer, wenn Sie Ihre Immobilie kaufen, verkaufen oder finanzieren möchten. Unser Immobilien-Rundum-Service garantiert Ihnen seriöse, kompetente Beratung und eine schnelle Abwicklung. Ihr Immobilien-Partner Nr. 1 am See: die Sparkasse Bodensee.
www.sparkasse-bodensee.de/immobilien



TAXI-ZENTRALE

- * Bahnhofsfahrten
- * Flughafenfahrten
- * Ausflugsfahrten (Kleinbus)
- * Krankenfahrten (sitzend)

- * Bestrafungsfahrten
- * Dialysefahrten
- * Kurierfahrten
- * Besorgungsfahrten
- * Geschäftsfahrten

Meersburg
0 75 32 / 97 88

Immenstaad
0 75 45 / 91 12 44

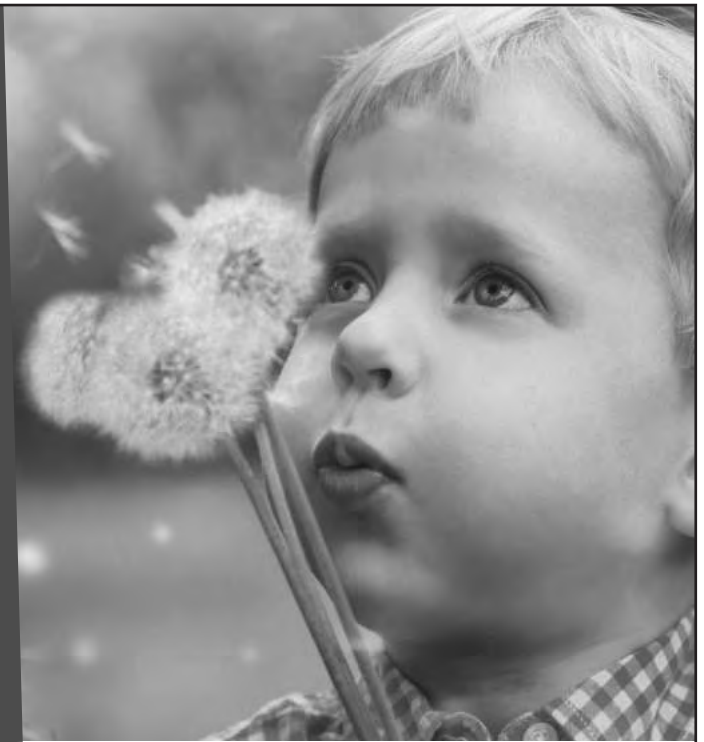
www.taxi-meersburg.de
zentrale@taxi-meersburg.de

Bringen Sie frischen Sommerwind in Ihre Werbung mit Anzeigen in Ihrem örtlichen Mitteilungsblatt zum Sommer-Schnäppchen-Preis!

Sommer-Anzeigen-Schnäppchen

-30 %*

Schalten Sie mindestens in
3 aufeinanderfolgenden Kalenderwochen
oder 3 verschiedenen Ausgaben.



Genießen Sie jetzt Sommer, Sonne und ... satte Prozente bei Primo-Verlag in Stockach.

Mit Ihrem persönlichen Rabatt-Coupon reduzieren Sie selbst ab sofort Ihre nächsten Anzeigenkosten in Ihrem örtlichen Mitteilungsblatt. Sie haben die Wahl.

* DARUM DREHT SICH'S:

Unser Sommer-Anzeigen-Schnäppchen gilt für ...

- ... die **Kalenderwochen 21 bis 27** (23.5. – 10.7.16).
- ... dieselbe Anzeige (gleicher Text, gleiche Größe, gleiches Motiv) in jeweils 3 aufeinanderfolgenden Kalenderwochen oder 3 verschiedenen Ausgaben.
- ... die Einzugsermächtigung der Rechnung.
- ... den Satzspiegel 184 x 270 mm, 2-spaltig (90 mm breit) oder 4-spaltig (184 mm breit). Die Anzeigenhöhe in mm ist frei wählbar.
- ... die Nennung bei Ihrer Bestellung des **Aktionscodes P2016-05-01**



Tipps für Supersparer:

- » Finden Sie interessante **Kombinationsmöglichkeiten** mit Ihren Nachbarausgaben auf **www.primo-stockach.de**.
- » Machen Sie mit einer **Farbanzeige** (Farbzuschlag) besonders stark auf sich aufmerksam.
- » Liefern Sie Ihre **Druckdaten rechtzeitig**, spätestens bis Freitag der Vorwoche.

Es gelten unsere AGB (siehe www.primo-stockach.de) und unsere aktuelle Preisliste Nr. 17a (Stand: Februar 2016). Alle bestehenden Rabattvereinbarungen (Abschluss-, Gewerberabatt, fertige Vorlage und Skonto) mit unserem Verlag werden für diese Aktion außer Kraft gesetzt. Jedoch wird das mm-Volumen Ihrem Kundenkonto gutgeschrieben.

Buchen Sie schnell und profitieren Sie von unserer Aktion.

» Verlag und Anzeigen:

Meßkircher Straße 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17 - 11,
anzeigen@primo-stockach.de, www.primo-stockach.de



Neue Zimmerdecke an einem Tag

Deckenschau am Do./Fr., 07./08. Juli u. Sa./So., 09./10. Juli

Morgens noch, wie es seit Jahren war und abends schon im renovierten Wohnzimmer sitzen.

Möglich ist das, mit den flexiblen Decken, von Plameco. Sie werden an nur einem Tag montiert. Plameco bietet über 100 Dekorvarianten, modern oder klassisch, glatt oder strukturiert, mit integrierten Strahlern, oder schmucken Dekorleisten.

Plameco, flexible Decken, bringen Gemütlichkeit in Wohn- und Schlafräume und sind funktionales Gestaltungselement, in Küche und Bad. Decken, die mit dem

Plameco-System modernisiert wurden, müssen außerdem nie mehr gestrichen werden.

Einsatzfähig sind diese bewährten Decken in jedem Raum. Das Material ist allergikergeignet, lichtecht, pflegeleicht, schwer entflammbar, langlebig, feuchtigkeitsbeständig und recyclebar.

Überzeugen Sie sich von der Vielfalt der Deckenlösungen bei

der **Deckenschau in Unteruhldingen, Bergstr. 88 am Do./Fr., 7. + 8.7. von 15.00 - 18.00 Uhr u. Sa./So., 9. + 10.7. von 11.00 - 16.00 Uhr**



Eine neue (T)Raumdecke in nur 1 Tag!

Zimmerdecken · Beleuchtung
Zierleisten

Ohne ausräumen und Beleuchtung nach Wunsch

SEIT 1982
BEWÄHRTE QUALITÄT

DECKENSCHAU

Do./Fr., 07./08. Juli, 15 - 18 Uhr
Sa./So., 09./10. Juli, 11 - 16 Uhr

Wir informieren Sie gern über die Möglichkeiten dieses einzigartigen und über 30 Jahre bewährten Deckensystems!

Außerhalb der ges. Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf.

PLAMECO
DECKEN

PLAMECO-Fachbetrieb Fröhlich
Bergstr. 88 • 88690 Unteruhldingen
Tel. 07777/93 95 678 • www.froehlich-moebel.de

Wir beziehen Ihre Polstermöbel **schnell, sauber** und in konstant hoher **Qualität**. Deshalb werden unser **Preis & Service** Sie angenehm überraschen.

Sitz von Esszimmerstuhl neu beziehen 22,- €
Couchgarnitur neu beziehen ab 600,- €

Polsterservice WÄNNER
88690 Unteruhldingen | Römerstraße 4
Tel. 07556/931930 | Handy 0171/5304131

Ambulanter Pflegedienst Walter Stroh

zuverlässig
kompetent
freundlich
Ein starkes Team für Sie da!

Pflege
Hauswirtschaft
Beratung
und vieles mehr...

Raum Meersburg/Uhldingen
Telefon 07532 - 52 59

MATRATZEN - MÖBEL-BETTEN - FELLE
STENGELE-OWINGEN
88696 OWINGEN Tel.: 07551/9499-0

Matratzen - Lattenroste - Nackenkissen- Zudecken-Kopfkissen-Felle
Naturholzmöbel 100%vollmassiv: Betten-Schränke-Tische-Stühle..

www.Stengele-Owingen.de

Seebrise

...MIT MUSIK UND WEIN

Einladung zum Tag der offenen Tür

Am Samstag, den 09.07.2016 zwischen 11 und 16 Uhr haben Sie die Möglichkeit unser neues Appartementhaus mit Ferienwohnungen zu besichtigen.

Meersburg, Lehrenweg 7, Familie Brugger

Elektronik-Problem?

Ihr Media-Pannenhelfer kommt

☒ TV
☒ Internet
☒ Smartphone
☒ Computer
☒ Telefon
☒ Video

Terminbuchung:
(07551) 971 92 81
www.tisido.de

tisido

Soforthilfe - auch abends und am Wochenende

DUNST

Garten- und Landschaftsbau

Am Riedweg 4
88682 Salem
Tel.: 07553/1581
Fax: 07553/1012

www.Geiger-Balkone.de

Geländer · Verkleidungen · Materialverkauf
Ahausen · Tel. 07544/2262 · Fax 07544/2412

Wir kennen die **Probleme** und haben die **Lösung** für alle Fragen rund um Bauen, Sanieren, Umbau

Holzbau Bruderhofer

Wiesenstr. 11 88690 Uhldingen WWW.Bruderhofer.de
Telefon 07556 /6328

Dachsanierung vom zertifiziertem Energiefachbetrieb

**Steuerfachwirt(in)
Steuerfachangestellte(r)**

für unser Büro in Bermatingen gesucht.

Gute Kenntnisse in DATEV Pro und MS-Office sowie in der Anwendung der Steuerprogramme sind Voraussetzung.

Die Arbeitszeiten können fest, aber auch flexibel – z.B. in Teilzeit oder als Aushilfstätigkeit – gestaltet werden.

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, Fortbildungsmöglichkeiten und eine leistungsgerechte Bezahlung mit individuellen Vereinbarungen.

Wenn Sie gerne selbstständig und zuverlässig arbeiten, dann senden Sie bitte Ihre Bewerbungsunterlagen per E-Mail an:

stolzenberg@patri-stolzenberg.de

Ziegeleistraße 13, 88697 Bermatingen, Tel. 07544 – 9 67 90 35

**Nächtelang am PC
gehirnt?**

**Rufen Sie an:
Kriewe-Computerservice
Immenstaad**

der PC-Spezialist in Ihrer Nachbarschaft

PC-Reparaturen, Hard- und Software, Datenrettung
Internet, Netzwerke usw.

www.pc-am-bodensee.de

„WIR MÖCHTEN UNS UND
UNSERE KINDER
SCHON HEUTE ENTLASTEN.“

BESTATTUNGSVORSORGE. Damit geht es uns gut!

12/26

Vogt
BESTATTUNGS-INSTITUT

Von-Lassberg-Str. 18 • 88709 Meersburg • **Tel. 07532-1401**
www.bestattungs-institut-vogt.de

BITTE FORDERN SIE UNSERE KOSTENLOSE HAUSBROSCHÜRE AN.

**Fertigbau
Treppenaub
Holzhausbau
Innenaubau
Dachsanierung
Energieberatung
Qualitätsverbund
DachKomplett**

**Qualität
aus Meisterhand**

HOLZBAU
LOOSER GMBH

**DÄMMUNG
WÄRME
WENERGIE
SPAREN**
vom FACHMANN

Otto-Lilienthal Straße 9
88677 Markdorf
Tel. 07544/4215, Fax 07544/72636
www.holzbaul-looser.de

SCHALEN & KRUSTENTIERE VOM 11. - 31. JULI 2015

*Lecker, aber nicht aus dem
„Schwäbischen Meer“*

**JÄGERHOF
RESTAURANT**

Jägerhof Restaurant, Gebhardsweiler 1, 88690 Uhlidingen-Mühlhofen, Tel.: 07556-92 836-20, Fax: 07556-92 836-27
www.jaegerhof-restaurant.de, kontakt@jaegerhof-restaurant.de

Badrenovierung einfach komplett aus einer Hand.
 Von der Badplanung bis zur Endreinigung.
 Wir koordinieren die Handwerker und sorgen dafür, dass Ihr neues
 Bad in 5 bis 10 Arbeitstagen fertig ist. Auf Wunsch zum Festpreis.
 Gönnen Sie sich einfach ein neues Bad. Von Restle.



Rufen Sie an: **0 75 32 / 73 68**
 Am Weiher 4 In 88709 Meersburg



Besuchen Sie uns im Internet: www.restle-bad.de und www.restle-kundendienst.de! Wir freuen uns auf Sie!

Weinerlebnistag Samstag 9. Juli 2016



Weinverkostung im historischen Kellergewölbe
 Kellerverkostung aller aktuellen
 Weine, von 14-22 Uhr, 10,00 €
 mit „Special Guest“ Martin Kurrle
 vom Collegium Wirtemberg

**The Müller-Thurgau-Turbo
 Players**
 von 16.30-22 Uhr mit Pausen

**Ausfahrt durch
 unsere Weinberge**
 mit Wein im Weinberg, ab 14 Uhr

etwa jede Stunde bis 20 Uhr auf
 unserem Traktor mit Personen-
 anhängern, Abfahrt auf dem
 Parkplatz beim Weinverkauf

**Köstliche Häppchen
 zum Wein**
 von Leibespeisen Catering im
 Weinkeller

**Kaffee und selbstgebackener
 Kuchen**
 im Kelterhaus, vom Förderverein
 des Droste-Hülshoff-Gymnasiums

STAATSWERINGUT MEERSBURG · www.staatsweingut-meersburg.de
 SEMINARSTR. 6 · 88709 MEERSBURG · TEL 07532 4467-44

Zahnarzt Dr. med. dent.
Wolfgang Blien

Kinderzahnheilkunde · Prophylaxe · Geriatrie

Zahnarzt · Zahntechniker · Heilpraktiker

88636 Illmensee · Kirchplatz 9 · Tel. 075 58-771
www.zahndok.de · Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Privatpraxis für Zahnheilkunde

Johann-Kraus-Str. 3 · 88662 Überlingen · Tel. 075 51 – 9 47 10 90
www.privatzahnarzt-ueberlingen.de · Sprechzeiten nach tel. Vereinbarung

Energie aus einer Hand!



Seit 1984 Ihr zuverlässiger Partner:

- AVIA Heizöle
- AVIA Pellets
- AVIA Dieselmotoren
- Heizungsbau
- AVIA Schmierstoffe
- Tankschutz
- AVIA Strom + Gas
- Tankstellen

MANFRED WELSCH



Sandra
 Welsch-Fischer

Stockach: 07771-930310 · Friedrichshafen: 07541-4911 · www.welsch-gmbh.de

Robert Restle

Elektro ❄ Kälte ❄ Klima

Am Weiher 2 · 88709 Meersburg · Tel.: 79 49

- ★ Elektro-Installationen
- ★ Kälteanlagenbau
- ★ Klimatechnik
- ★ Wärmerückgewinnung
- ★ Reparaturen

- Beratung
- Verkauf
- Planung
- Service

